

# Handelsvertretervertrag

Zwischen

**Deutsche Wärmepumpen Werke GmbH (AG Leipzig HRB 42471)**

vertreten durch die Geschäftsführung  
Mathias Hammer, Philipp Unger  
Am Obstgut 11  
04425 Taucha

- nachfolgend „**Unternehmer**“ oder „**Unternehmen**“ genannt -  
und

- nachfolgend „**Handelsvertreter**“ -  
- jeweils eine „**Partei**“ und gemeinsam die „**Parteien**“ -

## § 1 Vertragsbeginn / Tätigkeit als Handelsvertreter

1. Mit Wirkung vom \_\_\_\_\_ wird der Handelsvertreter damit betraut, als selbstständiger Gewerbetreibender im Sinne der §§ 84 ff. HGB für den Unternehmer ständig Geschäfte zu vermitteln sowie in dessen Namen abzuschließen.
2. Alle etwaigen zuvor geschlossenen Verträge zwischen Unternehmer und Handelsvertreter werden durch diesen Vertrag ersetzt.
3. Die Handelsvertretung erstreckt sich auf alle Produkte und Dienstleistungen des Unternehmens, insbesondere auf Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen (PV), Stromspeicher, Energiemanagementsysteme, Wallboxen sowie damit zusammenhängende Beratungs-, Vermittlungs-, Vertriebs- und Serviceleistungen.
4. Weisungen des Unternehmers ist der Handelsvertreter bei der Durchführung seiner Tätigkeit nicht unterworfen, stimmt sich in fachlicher Hinsicht mit dem Unternehmer ab, falls dies sachgerecht und für die ordnungsgemäße Durchführung erforderlich ist.
5. Den zeitlichen Umfang seines Einsatzes, dessen zeitliche Lage sowie den Ort der Leistungserbringung bestimmt der Handelsvertreter selbst.

## § 2 Rechte und Pflichten des Handelsvertreters

1. Der Handelsvertreter vermittelt Geschäfte für den Unternehmer. Dabei beachtet er die ihm vom Unternehmer erteilten handelsrechtlich zulässigen Weisungen. Der Handelsvertreter ist bevollmächtigt, Verträge gemäß § 2 Ziffer 1 im Namen und auf Rechnung des Unternehmens abzuschließen. Ihm ist es aber nicht gestattet, unter den vom Unternehmer jeweils festgesetzten Preisen oder zu anderen als den jeweils gültigen Zahlungs- und Leistungsbedingungen Vertragsprodukte anzubieten. Das Unternehmen gewährt grundsätzlich keine Rabatte ohne Abzug von der Provision. Rabatte werden ausschließlich von der jeweiligen Provision abgezogen.

2. Im Falle einer Verminderung der Provision durch Rabattgewährung erfolgt die prozentuale Verteilung des Abzugs auf die beteiligten Stufen folgendermaßen: gem. Anlage 3.
3. Ein Verstoß gegen § 2 Ziffer 1 Sätze 2 und 4 stellt einen gravierenden Verstoß gegen diesen Handelsvertretervertrag dar. Für dadurch entstehende Kosten und Schäden haftet der Handelsvertreter. Der Handelsvertreter stellt den Unternehmer von möglichen aufgrund solcher Verstöße kausal verschuldeten Regress-, Schadensersatz- und sonstigen Ansprüchen frei.
4. Zur Wahrung der Interessen des Unternehmens ist der Handelsvertreter verpflichtet, die Kundenbeziehungen zu bestehenden und potenziellen Kunden zu pflegen.
5. Der Handelsvertreter unterrichtet den Unternehmer regelmäßig über alle für die Geschäftsbeziehungen erforderlichen Umstände, insbesondere über seine Abschlüsse und Vermittlungen, Beobachtungen über die Bonität der Kunden und eventuelle Veränderungen im Kundenkreis. Hierzu gehören beispielhaft:
  - A. Die Pflege des vom Unternehmer zur Verfügung gestellten Kundenmanagementprogramms, welches stets auf aktuellem Stand zu halten ist.
  - B. Vom Kunden unterschriebene Angebote unverzüglich auf das vom Unternehmer zur Verfügung gestellte Portal hochzuladen.
  - C. Ordnungsgemäße Auskunftserteilung über das Wunschdatum des Kunden zur technischen Realisierung des Kundenprojekts gemäß Auftragsbestätigung.
  - D. Mitwirkung bei der Umsetzung des Vertrags sowie Unterstützung des Unternehmers, insbesondere bei der Klärung von Zahlungsrückständen oder Zahlungsverzug seitens des Kunden.

### **§ 3 Rechte und Pflichten des Unternehmers**

1. Der Unternehmer hat den Handelsvertreter bei dessen Tätigkeit nach Kräften zu unterstützen. Er stellt ihm insbesondere die erforderlichen Werbeunterlagen zur Verfügung. Diese sind für den Handelsvertreter über ein Portal bestellbar.
2. Der Unternehmer hat den Handelsvertreter nach Kräften mit allen für mögliche Geschäfte wichtigen Informationen zu versehen. Sollte der Unternehmer ein vom Handelsvertreter vermitteltes Geschäft ablehnen, so hat er ihm dies unverzüglich mitzuteilen.
3. Der Unternehmer ist berechtigt, nach eigenem, freiem und billigem Ermessen Aufträge anzunehmen oder abzulehnen. Für vom Unternehmer abgelehnte Aufträge erhält der Handelsvertreter keine Provision. Er hat den Handelsvertreter zu unterrichten, wenn er Geschäfte voraussichtlich nur in erheblich geringerem Umfang als erwartet abschließen kann oder will.
4. Der Unternehmer ist berechtigt, selbst vertriebllich tätig zu werden und/oder mit anderen Handelsvertretern zusammenzuarbeiten.
5. Der Unternehmer wird sich bemühen, dem Handelsvertreter Interessentendaten zugänglich zu machen. Einen Anspruch auf solche Interessentendaten, u. a. Leads, hat der Handelsvertreter nicht.

### **§ 4 Datenschutz**

1. Im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen dem Unternehmer und dem Handelsvertreter werden durch beide Parteien personenbezogene Daten der Kunden und Leads (Interessenten) verarbeitet. Dabei erkennen die Vertragsparteien an, dass diese Verarbeitung in einer Gemeinsamen Verantwortlichkeit nach Art. 26 DS-GVO erfolgt und treffen eine Vereinbarung nach Art. 26 Abs. 1 S. 2 DS-GVO gem. Anlage 4.

2. Der Handelsvertreter hat die gesetzlichen Regelungen zum Datenschutz, insbesondere die Bestimmungen der DS-GVO einzuhalten. Alle personen- und kundenbezogenen Daten dürfen ausschließlich nur für den von § 1 dieses Vertrages umfassten Vertragszweck genutzt werden. Eine anderweitige Nutzung darf nur mit der ausdrücklichen schriftlichen Einwilligung des Kunden erfolgen, insoweit diesem nicht andere Regelungen dieses Vertrages entgegenstehen (vgl. §§ 10, 11 dieses Vertrages). Verstöße hiergegen stellen einen außerordentlichen Kündigungsgrund dar. Näheres dazu regelt die Vereinbarung gem. Anlage 4.
3. Der Handelsvertreter verpflichtet sich, den Unternehmer von sämtlichen Schadensersatzansprüchen, Aufwendungen und sonstigen Verpflichtungen, insbesondere behördlichen Bußgeldern, einschließlich angemessener Anwaltskosten, die aus einer schuldhaften Verletzung der Verpflichtungen dieses Vertrags und der Vereinbarung gem. Anlage 4 entstehen, freizustellen. Der Unternehmer wird den Handelsvertreter unverzüglich informieren, wenn Dritte ihm gegenüber unter die vorstehende Freistellungsverpflichtung fallende Ansprüche erheben und ihm, soweit möglich und zumutbar, Gelegenheit zur Abwehr des geltend gemachten Anspruchs geben. Der Handelsvertreter ist verpflichtet, dem Unternehmer unverzüglich alle ihm verfügbaren Informationen über den betreffenden Sachverhalt vollständig mitzuteilen. Eventuelle darüberhinausgehende Ansprüche des Unternehmers bleiben unberührt.

### **§ 5 Leadversorgung und Leadkosten**

1. Der Handelsvertreter erhält vom Unternehmen subventionierte Leads zu einem Preis von 10,00 € zzgl. USt. pro Lead. Der Handelsvertreter bestellt die Leads kostenpflichtig im Lead-Portal durch Angabe des PLZ-Gebietes und der maximalen Anzahl an Leads. Die Vergabe erfolgt nach Verfügbarkeit und ist durch ein festgelegtes Kontingent begrenzt.
2. Die Bereitstellung der Leads im Lead-Portal stellt den verbindlichen Abschluss des Kaufvorgangs dar. Ein Verzicht auf die Annahme von Leads ist spätestens 7 Tage vor deren Bereitstellung schriftlich per E-Mail an den jeweils verantwortlichen, strukturhöchsten Handelsvertreter sowie an die E-Mail-Adresse [leads-abbestellen@aero-2.de](mailto:leads-abbestellen@aero-2.de) der DWW GmbH zu melden. Erfolgt keine fristgerechte Abmeldung, gelten die Leads als verbindlich angenommen und sind grundsätzlich zahlungspflichtig.
3. Über die Leadkosten erstellt der Unternehmer eine Abrechnung je Kalendermonat. Die Leadkosten sind jeweils zum Monatsende zur Zahlung fällig und werden mit dem Leadbonus verrechnet. Soweit kein Leadbonus zur Verrechnung besteht, werden die Leadkosten bis zum Ende des dritten auf die Abrechnung folgenden Monat gestundet, so dass die Zahlung der Leads erst nach drei Monaten erfolgt.
4. Ab einer Abschlussquote von 4 % sind die dem Handelsvertreter im jeweiligen Abrechnungszeitraum bereitgestellten Leads kostenfrei. Bereits berechnete Leadkosten werden bei Erreichen oder Überschreiten dieser Quote mit der nächstfolgenden Abrechnung vollständig gutgeschrieben.
5. Die Abschlussquote berechnet sich aus dem Verhältnis der Anzahl der vom Handelsvertreter im jeweiligen Quotenzeitraum wirksam abgeschlossenen oder vermittelten Kundenverträge zu der Anzahl der ihm im selben Quotenzeitraum bereitgestellten Leads. Maßgeblich ist die Abrechnung des Unternehmers. Quotenzeitraum ist das jeweilige Kalenderquartal.

### **§ 6 Provision**

1. Der Handelsvertreter erhält eine Provision als Entgelt für seine Tätigkeit nur dann, wenn er Geschäfte während der Dauer des Handelsvertretervertrages abschließt oder vermittelt. Ansonsten hat er keinerlei Anspruch auf eine Provision. Falls ein während der Dauer des Handelsvertretervertrages abgeschlossenes Geschäft erst mehr als 1 Monat nach dem Ende der Zusammenarbeit ausgeführt wird, vermindert sich die Provision um 33 %. Falls ein Geschäft erst nach Ende dieses Handelsvertretervertrages abgeschlossen wird, erhält der Handelsvertreter für dieses Geschäft unter den Voraussetzungen des § 87 Abs. 3 HGB nur dann eine Provision, wenn der Abschluss binnen einer Frist von 1 Monat nach der Beendigung der Zusammenarbeit erfolgt.

2. Der Handelsvertreter erhält entsprechend seiner Leistungsstufe eine Provision auf Eigenumsatz sowie eine Leitungsvergütung für den Umsatz der von ihm eingearbeiteten Handelsvertreter. Leitungsvergütung bezeichnet die Differenz zwischen den Provisionsätzen oder Vergütungsstufen innerhalb eines definierten Vergütungsmodells.
3. Die Höhen von Provision und Leistungsvergütung ergeben sich aus der Anlage 1. Hierbei gilt Folgendes:
  - A. Die Berechnung der entsprechenden Provisionsstufen gemäß Anlage 1 erfolgt rollierend im Zeitraum von 6 Monaten, beginnend vom Datum des Vertragsbeginns bzw. zum Monatsersten des Beginns der Handelsvertretertätigkeit. Jeder Handelsvertreter beginnt auf der Stufe 1. „Rollierend im Zeitraum von 6 Monaten“ bezeichnet dabei einen Zeitraum von 6 aufeinanderfolgenden Monaten, der fortlaufend betrachtet wird. Dabei verschiebt sich der Startzeitpunkt kontinuierlich, sodass stets die letzten 6 Monate in die Betrachtung einbezogen werden.
  - B. Erreicht der Handelsvertreter im Zeitraum von 6 rollierenden Monaten die der Stufe zugrunde liegende Stückzahl, so kommt der Handelsvertreter in die nächsthöhere Stufe. Die Stufung erfolgt mit der übernächsten Abrechnung. Eine Rückstufung ist ausgeschlossen.
  - C. Erreicht der Handelsvertreter im Zeitraum von 6 rollierenden Monaten nicht die der Stufe zugrunde liegende Stückzahl, so erfolgt keine weitere Stufung.
  - D. Für die Provisionsstufung ist der im Portal eingetragene und tatsächlich auch erfolgte Zeitpunkt der Rechnungsstellung maßgeblich. Vom Handelsvertreter generierte Aufträge müssen unverzüglich entsprechend den Vorgaben des Unternehmers auf das vom Unternehmer zur Verfügung gestellte Portal hochgeladen werden.
  - E. Der Handelsvertreter ist befugt, ab Stufe 2 seine eigene Verkaufsstruktur als sog. „Handelsvertretergruppe“ aufzubauen (Vertriebsaufbau). Die entsprechenden Provisionsstufen ergeben sich aus der Anlage 1.
  - F. Die Stufen können durch den Handelsvertreter verkaufs- und umsatzabhängig übersprungen werden. Näheres regelt Anlage 1.
  - G. Bei der Berechnung der Umsätze gilt ab Stufe 2 die kumulierte Betrachtung der vom Handelsvertreter aufgebauten Handelsvertretergruppe, d. h. aller in seiner Vertriebsstruktur befindlichen Handelsvertreter.
  - H. Ein Wechsel der Handelsvertreter aus den aufgebauten Handelsvertretergruppen sollte grundsätzlich vermieden werden. Ausnahmen hiervon sind zulässig, wenn ein wichtiger Grund den Wechsel erfordert.
4. Die Provisionsberechnungstabellen gelten für den Abschluss eines Geschäfts über den Verkauf einer Wärmepumpe und/oder einer Photovoltaikanlage (PV) sowie der hierzu gehörenden Zusatzprodukte und Dienstleistungen, soweit diese vom Unternehmer angeboten werden.
5. Der Unternehmer gibt einen monatlichen Bericht über die bestehenden Montagekapazitäten und Montagegebiete heraus. Verkauf und Vertrieb kann und soll deswegen nur in den Gebieten mit dementsprechenden Montagekapazitäten erfolgen. Ein Verstoß gegen diese Montagekapazitätsvorschrift stellt einen Verstoß gegen diesen Handelsvertretervertrag dar. Davon abweichende vom Handelsvertreter geschlossene Aufträge können vom Unternehmer nicht storniert werden. Dadurch entstehende Kosten und Schäden hat der Handelsvertreter zu tragen. Hierbei bleibt der Nachweis eines niedrigeren Schadens dem Handelsvertreter vorbehalten. Der Handelsvertreter hat den Unternehmer von möglichen hierdurch kausal verschuldeten Regress- und Schadensersatzansprüchen usw. freizustellen.

6. Sofern nach Vertragsschluss durch den Handelsvertreter mit dem jeweiligen Kunden Lieferprobleme, Liefer Schwierigkeiten o. ä. auftreten sollten, welche nicht im Verschuldensbereich des Unternehmers liegen und welche dazu führen, dass sich der Auftrag mit dem jeweiligen Kunden dem Grunde oder der Höhe nach wirksam ändert, gilt die diesbezüglich zuletzt festgelegte Provision des jeweiligen Vertrages als Berechnungsgrundlage für die Provision des Handelsvertreters.
7. Für jeden erfolgreichen Verkauf, unabhängig davon, ob es sich um einen Kauflead oder einen Eigenlead handelt, erhält der Handelsvertreter eine zusätzliche Abschlussprämie. Zusätzlich wird für den erfolgreichen Verkauf der ersten Wärmepumpe eine einmalige, zusätzliche Provision in Höhe von 2.000 € zzgl. USt. („**Starterbonus**“) ausgezahlt.
8. Für jeden erfolgreichen Verkauf, unabhängig davon, ob es sich um einen Kauflead oder einen Eigenlead handelt, erhält der Handelsvertreter eine zusätzliche Abschlussprämie in Höhe von 1.000 € zzgl. Ust („**Leadbonus**“).
9. Der Provisionsanspruch gegen den Unternehmer entsteht mit Abschluss eines Geschäftes und wenn die Anlage montiert und durch den Endkunden abgenommen wurde.
10. Abweichend von Ziffer 9 ist der Provisionsanspruch (ohne Leadbonus gemäß Ziffer 8) bei Verträgen, die über Clover Ratenkauf abgewickelt werden, 25 Werkzeuge nach Abschluss entstanden.
11. Abweichend von Ziffer 9 sind 50% des Provisionsanspruch (ohne Leadbonus gemäß 8) bei Verträgen, die über Clover Pay abgewickelt werden, 25 Werkzeuge nach Abschluss entstanden. Die restlichen 50% des Provisionsanspruchs sind entstanden, wenn das Material zum Endkunden angeliefert wurde.
12. Abweichend von Ziffer 9 ist der Provisionsanspruch (ohne Leadbonus gemäß Ziffer 8) bei Verträgen, bei denen Vorkasse vereinbart wurde, zehn Werkzeuge nach Erstellung der Auftragsbestätigung seitens des Unternehmers.
13. Der Provisionsanspruch besteht nicht, wenn die Anlage nicht gebaut werden kann oder der Vertrag mit dem Endkunden aus sonstigen Gründen aufgehoben wird.
14. Voraussetzung für vorzeitige Provisionszahlung gemäß Ziffern 10 bis 12 ist eine vollständige Fotodokumentation, insbesondere, Gesamtübersicht der Anlage (Bilderstrecke), Standort Außengerät, Standort Hydraulikmodul, Zählerschrank, Unterverteilung (inkl. Zielpunkt bei Installation IG), Wohnraum mit Einzeichnung der Innengeräte, Heizkörper, die getauscht werden sollen, Alte Heizungsanlage im Weitwinkel, Abstellfläche Außengerät, Ausgleichsbehälter, Standort Warmwasserspeicher (inkl. Höhenmaß).
15. Bei Entstehung des Provisionsanspruchs wird dieser vollständig mit dem auf ihn geleisteten Vorschuss mit der Folge verrechnet, dass keine erneute Zahlung erfolgen muss.
16. Die Auszahlung des Provisionsvorschusses bzw. der Provision erfolgt am 15. des auf die Entstehung des Provisionsvorschusses bzw. der Provision folgenden Monats.
17. Der Unternehmer behält sich das Recht vor, eine Auszahlung zurückzuhalten, sofern wesentliche Vertragsbestandteile unvollständig, fehlerhaft oder noch nicht erfüllt sind.
18. Der Leadbonus gemäß Ziffer 8 wird mit Rechnungsstellung an den Endkunden zur Auszahlung fällig. Mit dem Leadbonus werden die Leadkosten gemäß § 6 Ziffer 3 verrechnet.

19. Der Unternehmer rechnet über die Provision, Provisionsvorschüsse und sonstigen Zahlungen kalendermonatlich zum Monatsende im Wege einer Gutschrift ab. Die Auszahlung der Provision bzw. des Provisionsvorschusses und etwaiger Prämien erfolgt bargeldlos auf das nachfolgend benannte Konto des Handelsvertreters:

**Kreditinstitut:**

**IBAN:**

**Kontoinhaber:**

**Steuernummer:**

20. Eine Leitungsvergütung für den Umsatz der von ihm eingearbeiteten Handelsvertreter wird von dem Unternehmer über das Ende des Handelsvertretervertrages hinaus nicht geschuldet.
21. Der Handelsvertreter ermächtigt den Unternehmer, Forderungen gegen den Handelsvertreter mit Verbindlichkeiten aufzurechnen, so dass der Handelsvertreter entweder eine Gutschrift oder eine Rechnung erhält. Eine Aufrechnung seitens des Handelsvertreters gegen Ansprüche des Unternehmers ist unzulässig.
22. Der Handelsvertreter ermächtigt den Unternehmer, über Forderungen im Wege von Gutschriften Rechnung gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 10 UStG zu legen.
23. Sollte ein nachweislicher Betrugsversuch vorliegen, wird automatisch eine Vertragsstrafe in Höhe von 8.000 € fällig.

### **§ 8 Einsatz eigener Betriebs- und Arbeitsmitte**

1. Der Handelsvertreter erbringt seine Leistungen ausschließlich mit eigenen Betriebs- und Arbeitsmitteln; für sie hat er finanziell selbst aufzukommen und für sie trägt er das alleinige unternehmerische Risiko.
2. Das Unternehmen stellt dem Handelsvertreter keinerlei Betriebs- und Arbeitsmittel zur Verfügung und übernimmt auch keinerlei Kosten für deren Beschaffung. Allerdings kann und soll der Handelsvertreter nach Möglichkeit die von dem Unternehmer zur Verfügung gestellte E-Mail-Adresse und den dazugehörigen E-Mail-Account unter Hinweis auf seine Tätigkeit als Handelsvertreter gemäß § 84 HGB nutzen. Die Nutzung darf ausschließlich im Rahmen dieses Vertrages und nur zu geschäftlichen Zwecken erfolgen. Der Unternehmer ist berechtigt, das E-Mail-Postfach des Handelsvertreters unter Berücksichtigung des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO einzusehen. Dies ist insbesondere der Fall nach Beendigung der Zusammenarbeit, bei dem Verdacht von Straftaten oder bei längerer, über einen Zeitraum von drei Wochen hinaus bestehender Abwesenheit (z. B. aufgrund von Urlaub oder Krankheit) des Handelsvertreters.

### **§ 9 Kündigung**

1. Jede Vertragspartei kann den Handelsvertretervertrag mit einer Frist von drei Monaten zum Monatsende kündigen.
2. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt hiervon unberührt.

## § 10 Vertraulichkeit / Verschwiegenheitsverpflichtung

1. Beide Seiten werden den Inhalt dieses Vertrags vertraulich behandeln. Ausgenommen hiervon ist die Bekanntgabe an Personen, die einer gesetzlichen Verschwiegenheitsverpflichtung unterliegen, soweit diese Bekanntgabe zur ordnungsgemäßen Wahrnehmung berechtigter betrieblicher Interessen erforderlich ist.
2. Der Handelsvertreter verpflichtet sich, die von dem Auftraggeber erhaltenen vertraulichen Informationen vertraulich zu behandeln. „Vertrauliche Informationen“ sind alle betrieblichen Angelegenheiten vertraulicher Art, insbesondere Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse, die ihm im Rahmen oder aus Anlass seiner Tätigkeit bei dem Unternehmer zur Kenntnis gelangen. Dazu zählen auch wirtschaftliche, rechtliche, steuerliche oder technisch sensible oder vorteilhafte Informationen des Unternehmers, die dem Handelsvertreter bekannt werden. Vertrauliche Informationen können auch solche Informationen sein, die in irgendeiner Weise als vertraulich oder gesetzlich geschützt erkennbar bezeichnet werden oder deren vertraulicher Inhalt offensichtlich ist, unabhängig von ihrer physischen Verfasstheit. Zu den vertraulichen Informationen gehören auch die persönlichen Verhältnisse von Mitarbeitern, Vorgesetzten und Kunden (z. B. Gehaltspfändungen, Vorschüsse, Darlehen). Über die vertraulichen Informationen hat der Handelsvertreter auch nach seinem Ausscheiden Stillschweigen zu bewahren.
3. Das bedeutet insbesondere, dass der Handelsvertreter diese vertraulichen Informationen an Dritte weder selbst noch durch Mitarbeiter bekanntzugeben oder sonst für andere als die vertraglich zwischen den Parteien vereinbarten Zwecke zu nutzen hat. Keine Dritten im Sinne dieses Absatzes sind verbundene Unternehmen der Parteien und Berater, die von Gesetzes wegen zur Verschwiegenheit verpflichtet sind.
4. Eine anderweitige Nutzung oder Weitergabe der vertraulichen Informationen ist nur zulässig, wenn und soweit der Unternehmer zuvor schriftlich eingewilligt hat. Eine Weitergabe kann nur an Dritte erfolgen, die zur betreffenden Auftragsdurchführung nach § 1 dieses Vertrages benötigt werden.
5. Der Handelsvertreter wird seinen Mitarbeitern (Arbeitnehmer, freie Mitarbeiter und Zeitarbeitskräfte) oder Dritten, denen er vertrauliche Informationen weitergibt, eine vertrauliche Behandlung dieser Informationen mit der Maßgabe auferlegen, dass die Verschwiegenheitsverpflichtung auch über das Ende des jeweiligen Auftrags- oder Arbeitsverhältnisses hinaus fortbesteht, soweit nicht bereits eine entsprechende allgemeine Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit besteht. Der Handelsvertreter hat auf Verlangen des Unternehmers die entsprechenden Verpflichtungen nachzuweisen. Der Handelsvertreter erklärt, für jegliche schuldhaftige Verletzung der Vertraulichkeitsverpflichtung durch die in diesem Absatz benannten Personen einzustehen.
6. Der Handelsvertreter trägt dafür Sorge, dass er und die Empfänger der vertraulichen Informationen ausreichende und geeignete Sicherheitsvorkehrungen treffen, um die vertraulichen Informationen zu schützen, mindestens aber diejenigen Vorkehrungen treffen, mit denen er eigene vertrauliche Informationen schützt. Dies beinhaltet auch dem aktuellen Stand der Technik angepasste technische Sicherheitsmaßnahmen (Art. 32 DS-GVO).
7. Von der Verpflichtung zur Vertraulichkeit ausgenommen sind Informationen, die
  - A. bei Vertragsabschluss bereits allgemein bekannt waren oder nachträglich ohne Verstoß gegen die in diesem Vertrag enthaltenen Verpflichtungen zur Vertraulichkeit allgemein bekannt werden;
  - B. die der Handelsvertreter unabhängig von diesem Vertrag entwickelt hat; oder
  - C. der Handelsvertreter von Dritten oder außerhalb dieses Vertrags von der offenlegenden Partei ohne Vertraulichkeitsverpflichtung erhalten hat. Der Nachweis für das Vorliegen der in diesem Absatz genannten Ausnahmen obliegt dem Handelsvertreter.
8. Soweit anwendbare gesetzliche Verpflichtungen dies erfordern, ist der Handelsvertreter überdies zur Offenlegung und Weitergabe vertraulicher Informationen berechtigt. Sofern gesetzlich zulässig, wird der Handelsvertreter den Unternehmer vor der Offenlegung vertraulicher Informationen informieren.

9. Die Verschwiegenheitspflicht erstreckt sich auch auf entsprechende Angelegenheiten anderer Unternehmen, mit denen der Unternehmer organisatorisch oder wirtschaftlich verbunden ist. Die Pflicht zur Verschwiegenheit erstreckt sich auch auf sämtliche Daten und Informationen, die aus dem Kundenkreis des Unternehmers und verbundener Unternehmen bekannt geworden sind. Sie dauert über das Ende des Vertragsverhältnisses hinaus fort.
10. Die Rechte an den Informationen, die der Auftragnehmer von dem Auftraggeber erhalten hat, verbleiben beim Auftraggeber, soweit nichts anderes vertraglich geregelt wird.
11. Der Handelsvertreter verpflichtet sich, das Unternehmen unverzüglich im Einzelnen zu informieren, wenn vertrauliche Informationen abhandengekommen oder Unbefugten bekannt geworden sind oder ein derartiger Verdacht besteht („Zwischenfall“).

## **§ 11 Kundenschutz**

1. Der Handelsvertreter verpflichtet sich, Kundennamen oder kundenbezogene Daten, die er anlässlich seiner Tätigkeit für den Unternehmer erhalten hat, für die Dauer von zwei Jahren nach Beendigung der Zusammenarbeit in keiner Weise für sich zu verwenden oder an Dritte weiterzugeben.
2. Er verpflichtet sich insbesondere, nicht selbst im eigenen Namen zu Kunden des Unternehmers in direkten geschäftlichen Kontakt zu treten und weder unmittelbar noch über Dritte für sie tätig zu werden.
3. Der Handelsvertreter wird Unterlagen und Informationen, die er im Zusammenhang mit der Vertragsdurchführung vom Unternehmer oder vom Kunden selbst erhalten hat, sowie die hierbei erlangten Kenntnisse über den Kunden, seinen Bedarf und seine Eigenart weder für sich noch für Dritte verwenden.
4. Der Handelsvertreter wird die ihm erteilten Informationen und die erlangten Kenntnisse geheim halten. Er darf diese nur insoweit seinen Mitarbeitern oder seiner Handelsvertretergruppe zugänglich machen, wie dies zur Ausführung unbedingt erforderlich ist. Diese Mitarbeiter und Handelsvertreter sind entsprechend zur Geheimhaltung zu verpflichten.
5. Für jeden Fall der schuldhaften (vorsätzlichen oder fahrlässigen) Zuwiderhandlung gegen eine der in vorstehenden Ziffern 1 bis 4 geregelten Pflichten ist eine Konventionalstrafe in Höhe einer (1) Monats-Brutto-Durchschnitts-Provision der letzten 12 Monate vor dem Verstoß an den Unternehmer zu zahlen (Beispiel: Gesamtprovision in 12 Monaten brutto 60.000 € führt zu einer möglichen Konventionalstrafe von 5.000 € für jeden Fall der Pflichtverletzung). Bestand dieser Vertrag bei der Pflichtverletzung noch nicht länger als 24 Monate, so beträgt die Höhe der an den Unternehmer zu zahlenden Konventionalstrafe unabhängig von den Provisionsumsätzen mindestens 2.100 € für jeden Fall der Pflichtverletzung.
6. Das Recht des Unternehmers, gegen entsprechenden Nachweis Schadensersatzansprüche geltend zu machen, bleibt hiervon unberührt.

## **§ 12 Herausgabe von Unterlagen / Vertragsstrafe**

1. Der Handelsvertreter hat während der Dauer des Handelsvertretervertrags jederzeit auf Anforderung und bei Beendigung des Handelsvertretervertrags unaufgefordert sämtliche zur Durchführung des Vertrags erhaltenen Dokumente, Datenträger, Pläne, Skizzen, Muster und alle sonstigen Unterlagen einschließlich eventueller Kopien an den Unternehmer zurückzugeben.
2. Der Handelsvertreter verzichtet insoweit auf jegliches Leistungsverweigerungs- und Zurückbehaltungsrecht. Er versichert zugleich die Vollständigkeit der Rückgabe und die Vernichtung bzw. Löschung aller bei ihm vorhandenen kundenspezifischen Daten oder Daten des Unternehmers.
3. Für jede Verletzung dieser Pflichten ist eine Konventionalstrafe in Höhe einer (1) Monats-Brutto-Durchschnitts-Provision der letzten 12 Monate vor dem Verstoß zu zahlen.

## **§ 13 Wettbewerbsverbot**

1. Während der Dauer dieses Vertrages ist es dem Handelsvertreter ohne ausdrückliche Zustimmung des Unternehmers nicht gestattet, in selbstständiger, unselbstständiger oder sonstiger Weise für ein anderes Unternehmen tätig zu werden, welches mit dem Unternehmer in direktem oder indirektem Wettbewerb steht. Dies gilt insbesondere für Unternehmen, die Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen (PV), Stromspeicher, Wallboxen, Energiemanagementsysteme oder sonstige vom Unternehmer angebotene Energie- und Gebäudetechnikprodukte sowie damit verbundene Dienstleistungen vertreiben, vermitteln, planen, errichten, installieren oder vermarkten. Der Handelsvertreter verpflichtet sich, ein solches Unternehmen weder unmittelbar noch mittelbar, gelegentlich oder gewerbsmäßig zu beraten, in irgendeiner Form zu unterstützen, zu errichten, zu erwerben oder sich daran zu beteiligen, es sei denn, der Anteilsbesitz ermöglicht keinen Einfluss auf die Organe des betreffenden Unternehmens.
2. Für jeden schuldhaften Verstoß gegen das Wettbewerbsverbot verpflichtet sich der Handelsvertreter zur Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von 12.000 € an den Unternehmer. Besteht der Vertrag zum Zeitpunkt der Pflichtverletzung noch keine 12 Monate, so beträgt die Vertragsstrafe mindestens 6.000 € pro Verstoß. Die Vertragsstrafe fällt zusätzlich zu etwaigen Schadensersatzansprüchen an. Das Recht zur Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt ausdrücklich vorbehalten.
3. Der Handelsvertreter haftet für sämtliche Schäden, die dem Unternehmer infolge eines Verstoßes gegen das Wettbewerbsverbot entstehen. Der Unternehmer ist berechtigt, vom Handelsvertreter zusätzlich zur Vertragsstrafe die Herausgabe sämtlicher durch die wettbewerbswidrige Tätigkeit erzielten Gewinne zu verlangen.
4. Der Handelsvertreter ist verpflichtet, dem Unternehmer unverzüglich und vollständig Auskunft über Art, Dauer und Umfang der wettbewerbswidrigen Tätigkeit zu erteilen. Auf Verlangen des Unternehmers hat der Handelsvertreter diese Auskünfte zusätzlich durch Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung zu bestätigen. Kommt der Handelsvertreter dieser Pflicht nicht oder nicht fristgerecht nach, kann der Unternehmer gerichtliche Schritte einleiten und weitere rechtliche Konsequenzen geltend machen.

## **§ 14 Abwerbverbot / Vertragsstrafe**

1. Der Handelsvertreter verpflichtet sich, weder Mitarbeiter noch andere Handelsvertreter des Unternehmers noch ihm bzw. ihnen unterstellte / von ihm bzw. ihnen angeworbene Mitarbeiter oder Handelsvertreter mittelbar über Dritte oder unmittelbar selbst abzuwerben, anzustellen oder in sonstiger Weise zu beschäftigen, es sei denn, der betroffene Mitarbeiter oder Handelsvertreter ist bereits 6 Monate aus den Diensten des Unternehmers ausgeschieden oder der Unternehmer hat vorher seine schriftliche Zustimmung zu einer Anstellung oder sonstigen Beschäftigung des Mitarbeiters oder Handelsvertreters gegeben. Diese Vereinbarung gilt vom Abschluss dieses Vertrages bis zum Ablauf von 12 Monaten nach dessen Beendigung.
2. Mit jedem einzelnen, schuldhaften (d. h. wenigstens fahrlässigen) Verstoß gegen das in Abs. 1 genannte Verbot verpflichtet sich der Handelsvertreter, eine Vertragsstrafe an den Unternehmer zu zahlen, deren Höhe von dem Unternehmer in jedem Einzelfall nach billigem Ermessen festgesetzt wird und die im Streitfall von dem zuständigen Gericht überprüft werden kann. Die Höhe der Vertragsstrafe im Einzelfall wird einen Betrag von EUR 100.000 € nicht übersteigen. Die Vertragsstrafe wird auf etwaige sonstige Schadensersatzansprüche, die dem Unternehmer aus diesem Verstoß entstehen, angerechnet. Weitergehende Schadensersatzansprüche des Unternehmers bleiben unberührt.
3. Für den Fall der Zuwiderhandlung gegen dieses Abwerbverbot liegt die Beweislast, dass der Vertragsabschluss des früheren Mitarbeiters mit dem Handelsvertreter oder einem sonstigen Dritten nicht auf Abwerbung beruht, beim Handelsvertreter.

## **§ 15 Scheinselbständigkeit und Statusfeststellungsverfahren**

1. Der Unternehmer kann bei und nach tatsächlicher Aufnahme der Tätigkeiten des Handelsvertreters für die die obligatorische Prüfung nach § 7a SGB IV vom Handelsvertreter verlangen, einen Antrag auf Statusfeststellung zu stellen. Sofern dem Unternehmer aufgrund eines Verstoßes des Handelsvertreters gegen diese Klausel inkl. der damit einhergehenden Pflicht zur wahrheitsgemäßen Beantwortung der zur Feststellung verbundenen Fragen ein kausaler Schaden entsteht, ist der Unternehmer berechtigt, diesen dem Handelsvertreter gegenüber geltend zu machen. Der Handelsvertreter hat den Unternehmer von möglichen hierdurch kausal verschuldeten Regress- und Schadensersatzansprüchen usw. freizustellen.

## **§ 16 Vermögensschadenshaftpflichtversicherung**

1. Der Handelsvertreter muss eine Vermögensschadenshaftpflichtversicherung zur Deckung der sich aus seiner Berufstätigkeit ergebenden Haftpflichtgefahren für Vermögensschäden abschließen und die Versicherung während der Dauer seiner Tätigkeit aufrechterhalten. Die Versicherung muss bei einem im Inland zum Geschäftsbetrieb befugten Versicherungsunternehmen zu den nach Maßgabe des Versicherungsaufsichtsgesetzes eingereichten Allgemeinen Versicherungsbedingungen genommen werden und sich auch auf solche Vermögensschäden erstrecken, für die der Handelsvertreter nach § 278 oder § 831 des Bürgerlichen Gesetzbuchs einzustehen hat. Der Handelsvertreter hat spätestens bei Vertragsunterzeichnung gegenüber dem Unternehmer das Bestehen einer eigenen Vermögensschadenshaftpflichtversicherung nachzuweisen.

## **§ 17 Salvatorische Klausel / Vertragsbestandteile / Übertragung**

1. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Gültigkeit des übrigen Vertrags. Die Vertragsparteien verpflichten sich, die ungültige Regelung durch eine dem wirtschaftlichen Zweck des Vertrags entsprechende neue Regelung zu ersetzen.
2. Die Anlagen 1, 2, 3, 4 und 5 sind Bestandteile dieses Vertrages und können jederzeit durch den Unternehmer zum Quartalsende angepasst werden.
3. Der Unternehmer ist berechtigt, die Rechte und Pflichten aus dem Vertrag als Gesamtheit auf einen Dritten zu übertragen. Die Übertragung wird erst wirksam, wenn der Handelsvertreter zustimmt. Die Zustimmung gilt als erteilt, wenn der Handelsvertreter nicht innerhalb von acht Wochen nach schriftlicher Mitteilung über die Übertragung der Rechte und Pflichten schriftlich widerspricht.
4. Der Zustimmung des Handelsvertreters bedarf es nicht, soweit es sich um eine Übertragung der Rechte und Pflichten auf ein im Sinne von §§ 15 ff. AktG verbundenes Unternehmen handelt; die Übertragung ist dem Handelsvertreter unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

## **§ 18 Schriftformerfordernis**

1. Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Digitale Unterschriften werden dabei ausdrücklich anerkannt. Dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses. Eine Nichtbeachtung führt zur Unwirksamkeit entsprechender Regelungen. Ausgenommen hiervon sind Individualvereinbarungen i. S. d. § 305b BGB.

## **§ 19 Gerichtsstand**

1. Die Vertragsparteien vereinbaren für alle aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten, soweit gesetzlich zulässig, die ausschließliche Zuständigkeit der Gerichte am Sitz des Unternehmers.
2. Auf diesen Vertrag findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.

## Bemerkungen

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift Unternehmer

Unterschrift Handelsvertreter

**Anlage 1 - Strukturübersicht und Provisionssätze**

**Anlage 2 - Karrieresystem**

**Anlage 3 - Rabattregelung**

**Anlage 4 - Datenschutzerklärung**

## Anlage 1 - Strukturübersicht und Provisionssätze

### Allgemeine Begrifflichkeiten:

**1. Leistungsvergütung**

Bezeichnet die Differenz zwischen den Provisionsätzen oder Vergütungsstufen innerhalb eines definierten Vergütungsmodells.

**2. Abschlussprämie (Leadbonus gem. §6 Ziffer 8)**

Für jeden erfolgreich abgeschlossenen Verkauf, unabhängig davon, ob es sich um einen Kauf- oder Eigenlead handelt, erhält der Handelsvertreter eine Abschlussprämie in Höhe von 1.000€\*. Diese wird mit Rechnungsstellung an den Kunden zur Auszahlung fällig.

**3. Einstiegsabschlussprämie (Startbonus gem. §6 Ziffer 7)**

Beim ersten eigenen Verkauf einer Wärmepumpe erhält der Handelsvertreter eine einmalige Zusatzprämie i.H.v. 2.000€\*. Diese wird ebenfalls mit Rechnungsstellung an den Endkunden fällig.

### Provisionsübersicht Wärmepumpe:

<b>Vertriebsgeneral</b>	<b>Stufe 6</b>	<b>4.000 €* </b>
	Leitungsvergütung	<b>200 €* </b>
<b>Vertriebsdirektor</b>	<b>Stufe 5</b>	<b>3.800 €* </b>
	Leitungsvergütung	<b>200 €* </b>
<b>Vertriebsleiter</b>	<b>Stufe 4</b>	<b>3.600 €* </b>
	Leitungsvergütung	<b>400 €* </b>
<b>Gebietsleiter</b>	<b>Stufe 3</b>	<b>3.200 €* </b>
	Leitungsvergütung	<b>600 €* </b>
<b>Teamleiter</b>	<b>Stufe 2</b>	<b>2.600 €* </b>
	Leitungsvergütung	<b>600 €* </b>
<b>Fachberater</b>	<b>Stufe 1</b>	<b>2.000 €* </b>

### Zusätzliche Provision pro Innengerät:

Für jedes im Auftrag enthaltene Innengerät wird eine zusätzliche Provision i.H.v. 100 €\* gezahlt.

\* Alle Angaben zzgl. USt.

**Provisionsübersicht Photovoltaik:**

<b>Vertriebsgeneral</b>	<b>Stufe 6</b>	<b>3.000 €*</b>
	Leitungsvergütung	<b>200 €*</b>
<b>Vertriebsdirektor</b>	<b>Stufe 5</b>	<b>2.800 €*</b>
	Leitungsvergütung	<b>200 €*</b>
<b>Vertriebsleiter</b>	<b>Stufe 4</b>	<b>2.600 €*</b>
	Leitungsvergütung	<b>400 €*</b>
<b>Gebietsleiter</b>	<b>Stufe 3</b>	<b>2.200 €*</b>
	Leitungsvergütung	<b>600 €*</b>
<b>Teamleiter</b>	<b>Stufe 2</b>	<b>1.600 €*</b>
	Leitungsvergütung	<b>600 €*</b>
<b>Fachberater</b>	<b>Stufe 1</b>	<b>1.000 €*</b>

**Zusätzliche Provision pro PV-Modul:**

Ab einer Gesamtanzahl von mindestens 15 Modulen wird für jedes Modul (maximal jedoch für 55 Module) eine zusätzliche Provision in Höhe von 20 €\* pro Modul gezahlt.

\* Alle Angaben zzgl. USt.

## Anlage 2 - Karrieresystem

### Allgemeine Begrifflichkeiten:

#### 1. Rollierende 6 Monate

Bezeichnet einen Zeitraum von sechs aufeinanderfolgenden Monaten, der fortlaufend betrachtet wird. Dabei verschiebt sich der Startzeitpunkt kontinuierlich, sodass stets die letzten sechs Monate in die Betrachtung einbezogen werden.

### Karrieresystem:

Stufe	Provisionssatz	Anzahl der installierten Anlagen der letzten 6 rollierenden Monate
6	Pauschal pro Anlage	1200 Anlagen
5	Pauschal pro Anlage	600 Anlagen
4	Pauschal pro Anlage	300 Anlagen
3	Pauschal pro Anlage	70 Anlagen
2	Pauschal pro Anlage	10 Anlagen
1		

## Anlage 3 - Rabattregelung

### Theoretische Rabattteilung

#### Allgemeine Hinweise:

1. Für PV-Anlagen finden die folgenden Regelungen keine Anwendung. Stattdessen wird gewährter Rabatt vollständig (1:1) von der Verkäuferprovision abgezogen.
2. Die Rabattregelung bzw. Aufteilung für Wärmepumpen gilt bis zu einem Höchstbetrag von 1.000 €\*. Höhere Nachlässe werden in voller Höhe alleinig von der Provision des verkaufenden Handelsvertreters abgezogen.

Beispiel: Rabatt i.H.v. 1.200 €\*: so wird der Rabatt bis 1.000€ durch die Struktur geteilt (siehe Tabelle 1) und der Rabattüberschuss i.H.v. 200 €\* wird dem verkaufenden Handelsvertreter eins zu eins von der Provision abgezogen.

3. Der verbleibende, nicht vom Verkäufer zu tragende Rabattanteil wird gleichmäßig auf die jeweils vorhandenen höheren Provisionsstufen verteilt. (siehe Tabelle 2, 3 & 4)
4. Nicht besetzte Stufen werden ignoriert.

**Tabelle 1:**

Stufe	Eigenanteil am gegebenen Rabatt	Beispiel bei 1000 €* Rabatt
6	100 %	1.000 €*
5	90 %	900 €*
4	80 %	800 €*
3	70 %	700 €*
2	60 %	600 €*
1	50 %	500 €*

**Tabelle 2:**

Stufen 1, 3, 6	Anteil	Beispiel bei 1000 €* Rabatt
6	25 %	250 €*
3	25 %	250 €*
1 (Verkäufer)	50 %	500 €*

**Tabelle 3:**

Stufen 2, 3, 4, 6	Anteil	Beispiel bei 1000 €* Rabatt
6	13,3 %	133,33 €*
4	13,3 %	133,33 €*
3	13,3 %	133,33 €*
<b>2 (Verkäufer)</b>	<b>60 %</b>	<b>600,00 €* </b>

**Tabelle 4:**

Alle Stufen	Anteil	Beispiel bei 1000 €* Rabatt
6	10 %	100 €*
5	10 %	100 €*
4	10 %	100 €*
3	10 %	100 €*
2	10 %	100 €*
<b>1 (Verkäufer)</b>	<b>50 %</b>	<b>500 €* </b>

\* Alle Angaben zzgl. USt.

# Anlage 4 - Datenschutzerklärung

1. Hinweis zur verantwortlichen Stelle Die verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf dieser Website ist:

Deutsche Wärmepumpen Werke GmbH  
Am Obtsgut 11  
04425 Taucha  
Geschäftsführer: Mathias Hammer, Philipp Unger  
Telefon: +49 34298 543200  
E-Mail: info@aero-2.de

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten benannt.

Sie erreichen diesen bei Fragen zum Datenschutz unter: Philipp Unger, E-Mail: datenschutz@aero-2.de

2. Kurzfassung

Beim Besuchen unserer Seiten übermittelt Ihr Browser automatisch einige Informationen an uns wie Ihre IP-Adresse. Für den Betrieb unserer Webseite ist es notwendig Daten zu verarbeiten. Um Ihre Anfrage abwickeln zu können, benötigen wir Ihre Kontaktdaten. Um unser Webangebot für Sie stetig zu verbessern, setzen wir auf die Unterstützung von Analysediensten. Wir arbeiten mit Partnern und Dienstleistern zusammen, die zweckgebunden Ihre Daten erhalten können.

3. Server-Log-Dateien

Der Provider der Seite erhebt und speichert automatisch Informationen in sogenannten Server-Log-Dateien, die Ihr Browser automatisch an uns übermittelt und uns zur Verfügung stellt.

Dies sind:

- Browsertyp und Browserversion
- verwendetes Betriebssystem
- Referrer URL
- Hostname des zugreifenden Rechners
- Uhrzeit der Serveranfrage
- IP-Adresse

Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Website an Sie ausliefern zu können. Zudem dienen uns die Daten zur technischen Optimierung der Website und zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informativ-ontechischen Systeme. Eine Auswertung der Daten zu Marketingzwecken findet in diesem Zusammenhang nicht statt. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse an der technisch fehlerfreien Darstellung unserer Website, wozu Server-Log-Files erfasst werden müssen.

4. Hosting

Wir setzen auf das Managed Onepage Hosting der Onpage, Inc. („Onepage“). Dabei verarbeiten wir zum einen die Daten nach Ziff. 4 dieser Erklärung und alle die Sie betreffenden Daten, die bei der Nutzung unseres Webangebotes anfallen, etwa Inhalts- und Kommunikationsdaten. Diese Datenverarbeitung ist notwendig, um Ihnen unsere Webinhalte effizient und sich ausliefern zu können. Unsere Webangebote werden in diesem Zuge von den Servern unseres Anbieters an Sie ausgeliefert. Mit „Onepage“ haben wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO. Wir haben wie oben dargestellt ein berechtigtes Interesse an der Nutzung von „Onepage“. Weitere Informationen zum Datenschutz bei „onepage“ finden Sie unter [https://onepage.io/documents/Onepage\\_GmbH\\_Datenschutzinformationen\\_Stand\\_September\\_2025\\_DE.pdf](https://onepage.io/documents/Onepage_GmbH_Datenschutzinformationen_Stand_September_2025_DE.pdf)

5. Kommunikation

a. Wärmepumpen-Check: Sie können das Angebot „Wärmepumpen-Check“ wählen und werden dabei auf eine weitere Webseite eines Kooperationspartners weitergeleitet. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt nach der Datenschutzerklärung dieses Partners.

b. Kontaktmöglichkeit: Wir bieten Ihnen auf unserer Seite die Möglichkeit, mit uns per E-Mail und/oder über ein Kontaktformular in Verbindung zu treten. In diesem Fall werden die vom Nutzer gemachten Angaben zum Zwecke der Bearbeitung seiner Kontaktaufnahme gespeichert und verarbeitet. Soweit Sie uns telefonisch kontaktieren, verarbeiten wir Daten ebenfalls wie oben beschrieben. Wir hinterlegen diese Anfragen in unserem internen Ticketsystem. Die Verarbeitung der mitgeteilten Daten erfolgt entweder auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b insofern diese vertragliche Angelegenheiten betreffen oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Unser berechtigtes Interesse folgt dann aus der Beantwortung Ihrer Anfrage uns unserem Interesse an einer effizienten Organisation.

c. Werbung (§ 7 UWG): Wir möchten Sie gerne in Zukunft darüber informieren (vorausgesetzt, Sie haben etwa bei uns gefunden und gekauft), was es bei uns Neues gibt und im Zusammenhang mit Ihrem letzten Kauf bei uns steht – also Werbung. Dafür nutzen wir Ihre Kontaktdaten wie E-Mail-Adresse und Namen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse an einer werblichen Nutzung Ihrer Daten, wenn Sie einmal bei uns eingekauft haben.

Widerspruch: Sie können gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit kostenfrei Widerspruch einlegen. Näheres entnehmen Sie bitte den Informationen zu Ihren Rechten weiter unten.

d. Meta: Wir betreiben eine Facebook-Fanpage und ein Instagram-Profil der Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Dublin 2, Ireland (Plattformen „Facebook“ und „Instagram“, gemeinsam „Meta“), um dort unter anderem mit Ihnen und anderen Interessenten zu kommunizieren und um über DWW sowie unser Angebotsspektrum zu informieren.

Wir verarbeiten folgende Kategorien von Daten:

- Kommunikationsinhalte wie Nachrichten und Kommentare
- Interaktionen wie Gefällt-Mir-Angaben, Ansichten von Stories, Teilen von Beiträgen
- Profilinformationen wie Bilder und andere von Ihnen veröffentlichte Angaben
- Unter den oben genannten Angaben können sich auch besondere Kategorien personenbezogener Daten befinden, deren Verarbeitung jedoch gem. Art. 9 Abs. 2 e DS-GVO privilegiert ist

Von uns unabhängig, wertet Meta Ihr Nutzungsverhalten auf den Plattformen aus und verwendet die Erkenntnisse für verschiedene Zwecke. Nähere Informationen dazu, finden Sie im Folgenden und im Abschnitt „Insights“. Wenn Sie Mitglied bei Meta sind und bei dem Besuch auf unserer „Fanpage“ oder unserem Instagram-Profil gleichzeitig mit Ihrem Profil angemeldet sind, verknüpft Meta Ihren Besuch mit Ihrem persönlichen Benutzerkonto. Meta speichert Ihre Daten als Nutzungsprofile und kann sie für Zwecke der Werbung, Marktforschung und/oder bedarfsgerechten Gestaltung seiner Dienste nutzen. Ihnen steht ein Widerspruchsrecht gegen die Bildung dieser Nutzerprofile zu, wobei Sie sich zur Ausübung dessen an Meta richten müssen. Meta übermittelt die Daten über Ihr Nutzungsverhalten insbesondere an die Meta Platforms Inc., 1601 Willow Rd Menlo Park, CA, USA und andere Unternehmen der Meta-Unternehmensgruppe zur eigenständigen Verarbeitung durch diese. Den genauen Umfang erläutert Meta hier: <https://www.facebook.com/help/111814505850678> Meta kann Ihre Daten an Server weltweit übermitteln. Davon sind auch Standorte in Ländern ohne angemessenen Datenschutzniveau betroffen. Für den Datentransfer z.B. in die USA hat Meta sog. Standarddatenschutzklauseln nach Art. 46 Abs. 2 lit. c DS-GVO abgeschlossen. Da Meta zu einer Unternehmensgruppe mit Sitz des „Mutterunternehmens“ in den USA gehört, kann Meta auch Datenanfragen von US-Behörden unterliegen, deren daran anschließende Datenverwendung durch die Behörden mindestens unklar ist. Gegen diese Anfragen besteht derzeit kein dem Niveau in der EU vergleichbarer Rechtsschutz, so dass hier ein erhöhtes Risiko für Ihre Rechte und Freiheiten besteht. Soweit wir beim Betrieb der Fanpage oder unserem Instagram-Profil Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, stehen Ihnen dazu die in dieser Datenschutzerklärung genannten Rechte zu. Wenn Sie darüber hinaus Ihre Rechte gegenüber Meta geltend machen wollen, können Sie sich hierfür am einfachsten direkt an Meta wenden: [https://www.facebook.com/privacy/policy/?section\\_id=13-HowToContactMeta](https://www.facebook.com/privacy/policy/?section_id=13-HowToContactMeta) Meta kennt sowohl die Details zum technischen Betrieb der Plattform und die damit verbundene Datenverarbeitung als auch die konkreten Zwecke der Datenverarbeitung und kann auf Anfrage hin entsprechende Maßnahmen umsetzen, wenn Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen. Gern unterstützen wir Sie bei der Geltendmachung Ihrer Rechte, soweit es uns möglich ist und leiten Ihre Anfragen an Meta weiter. Durch die ständige Entwicklung von Facebook und Instagram verändert sich die Verfügbarkeit und die Aufbereitung der Daten, sodass für weitere Informationen auf die Datenschutzerklärung von Meta verwiesen wird: <https://www.facebook.com/privacy/center/>. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO beruhend auf unserem oben dargestellten berechtigten Interesse. Über die sogenannten „Insights“ der Facebook- und Instagram-Seite sind für uns anonyme statistische Daten unterschiedlicher Kategorien abrufbar. Diese Statistiken werden durch Meta erzeugt und bereitgestellt. Diese Funktion lässt sich nicht abstellen oder die Erzeugung und Verarbeitung der Daten nicht verhindern. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link: [https://de-de.facebook.com/legal/terms/page\\_controller\\_addendum](https://de-de.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum) Im Rahmen der Verarbeitung von personenbezogenen Daten für die Insights-Statistiken und beschränkt auf die Erhebung durch und Übermittlung von Daten an Facebook, sind wir und Facebook gemeinsame Verantwortliche gem. Art. 26 DS-GVO. In diesem Zuge stellt Facebook eine Vereinbarung zur Verfügung, die Sie hier finden: [https://de-de.facebook.com/legal/terms/page\\_controller\\_addendum](https://de-de.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum).

Meta verarbeitet für die „Insights“ mindestens und nicht abschließend folgende Informationen von Ihnen:

- Interaktionsdaten (etwa, dass Sie Beiträge, Stories, Videos, Profile etc. ansehen, Beiträge mit „Gefällt mir“ markieren, eine Seite empfehlen usw.)
- Nutzerdaten (etwa Name, Alter, Meta-ID, Alter- und Geschlecht, Region etc.)

Für uns ist dabei kein direkter Personenbezug herstellbar, jedoch für Facebook. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO beruhend auf unserem berechtigten Interesse mit Ihnen zu kommunizieren, Sie zu informieren sowie die Reichweitenstärke von Meta-Produkten zu nutzen.

e. LinkedIn: Wir betreiben eine LinkedIn-Page der LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Plaza Wilton Place, Dublin 2, Irland („LinkedIn“), um dort unter anderem mit Ihnen und anderen Interessenten zu kommunizieren und um über DWW sowie unser Angebotsspektrum zu informieren.

Wir verarbeiten folgende Kategorien von Daten:

- Kommunikationsinhalte wie Nachrichten und Kommentare
- Interaktionen wie Gefällt-Mir-Angaben, Seitenbesuche, Teilen von Beiträgen
- Profilinformationen wie Bilder und andere von Ihnen veröffentlichte Angaben
- Unter den oben genannten Angaben können sich auch besondere Kategorien personenbezogener Daten befinden, deren Verarbeitung jedoch gem. Art. 9 Abs. 2 e DS-GVO privilegiert ist

Von uns unabhängig, wertet LinkedIn Ihr Nutzungsverhalten auf den Plattformen aus und verwendet die Erkenntnisse für verschiedene Zwecke. Nähere Informationen dazu, finden Sie auf den Seiten von LinkedIn: <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>. LinkedIn bewertet die Zusammenarbeit hinsichtlich der uns zur Verfügung gestellten Insights-Statistiken als Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DS-GVO und stellt auch eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung zur Verfügung, die wir mit LinkedIn abgeschlossen haben <https://de.linkedin.com/legal/1/dpa>. Wenn Sie Mitglied bei LinkedIn sind und bei dem Besuch auf unserer Seite gleichzeitig mit Ihrem Profil angemeldet sind, verknüpft LinkedIn Ihren Besuch mit Ihrem persönlichen Benutzerkonto. LinkedIn speichert Ihre Daten (etwa Log-Ins, Cookie-Informationen, Geräteinformation IP-Adressen) als Nutzungsprofile und kann sie für Zwecke der Werbung, Marktforschung und/oder bedarfsgerechten Gestaltung seiner Dienste nutzen. Ihnen steht ein Widerspruchsrecht gegen die Bildung dieser Nutzerprofile zu, wobei Sie sich zur Ausübung dessen an LinkedIn richten müssen. LinkedIn übermittelt die Daten über Ihr Nutzungsverhalten insbesondere an die LinkedIn Corporation, 1000 W Maude Ave, Sunnyvale, CA 94085 in den USA und andere Unternehmen der Unternehmensgruppe zur eigenständigen Verarbeitung durch diese. Den genauen Umfang erläutert LinkedIn hier: <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy> LinkedIn kann deine Daten an Server weltweit übermitteln. Davon sind auch Standorte in Ländern ohne angemessenen Datenschutzniveau betroffen. Für den Datentransfer in die USA, insbesondere an die LinkedIn Corporation, hat LinkedIn sich unter dem „Data Privacy Framework“ zertifiziert. Die EU-Kommission hat in einem Angemessenheitsbeschluss festgestellt, dass unter den Bedingungen einer solchen Zertifizierung in den USA ein mit dem in der EU vergleichbares Datenschutzniveau besteht. Soweit wir beim Betrieb der Seite Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, stehen Ihnen dazu die in dieser Datenschutzerklärung genannten Rechte zu. Wenn Sie darüber hinaus Ihre Rechte gegenüber LinkedIn geltend machen wollen, können Sie sich hierfür am einfachsten direkt an LinkedIn wenden: <https://www.linkedin.com/help/linkedin/answer/a1339364> LinkedIn kennt sowohl die Details zum technischen Betrieb der Plattform und die damit verbundene Datenverarbeitung als auch die konkreten Zwecke der Datenverarbeitung und kann auf Anfrage hin entsprechende Maßnahmen umsetzen, wenn Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen. Gern unterstützen wir Sie bei der Geltendmachung Ihrer Rechte, soweit es uns möglich ist, und leiten Ihre Anfragen an LinkedIn weiter. Durch die ständige Entwicklung von LinkedIn verändert sich die Verfügbarkeit und die Aufbereitung der Daten, sodass für weitere Informationen auf die Datenschutzerklärung von LinkedIn verwiesen wird: <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy>.

f. X: Wir nutzen den Kurznachrichtendienst „X“ der X Corp., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103 U.S.A. Verantwortlich für die Datenverarbeitung von außerhalb der Vereinigten Staaten lebenden Personen ist die Twitter International Unlimited Company, One Cumberland Place, Fenian Street, Dublin 2 D02 AX07, Irland. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie den hier angebotenen X-Kurznachrichtendienst und dessen Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Teilen, Bewerten). Wir erheben selbst keine Daten über unseren X-Account. Die von Ihnen bei X eingegebenen Daten, insbesondere Ihr Nutzernamen und die unter Ihrem Account veröffentlichten Inhalte, werden von uns aber insofern verarbeitet, als wir Ihre Tweets gegebenenfalls re-tweeten oder auf diese antworten oder auch von uns aus Tweets verfassen, die auf Ihren Account verweisen. Die von Ihnen frei bei X veröffentlichten und verbreiteten Daten werden so von uns in unser Angebot einbezogen und unseren Followern zugänglich gemacht. Wir stützen diese Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, mit Ihnen per X zu kommunizieren und in diesem Zuge Ihre durch Sie veröffentlichten Daten zu verarbeiten. Angaben darüber, welche Daten durch X verarbeitet und zu welchen Zwecken genutzt werden, finden Sie in der Datenschutzerklärung von X: <https://twitter.com/de/privacy>. Wir haben keinen Einfluss auf Art und Umfang der durch X verarbeiteten Daten, die Art der Verarbeitung und Nutzung oder die Weitergabe dieser Daten an Dritte. Mit der Verwendung von X werden Ihre personenbezogenen Daten von der Twitter Inc. erfasst, übertragen, gespeichert, offengelegt und verwendet und dabei unabhängig von Ihrem Wohnsitz in die Vereinigten

Staaten, Irland und jedes andere Land, in dem die Twitter Inc. geschäftlich tätig wird, übertragen und dort gespeichert und genutzt. Möglichkeiten, die Verarbeitung Ihrer Daten zu beschränken, haben Sie bei den allgemeinen Einstellungen Ihres X-Kontos sowie unter dem Punkt „Datenschutz und Sicherheit“. Darüber hinaus können Sie bei Mobilgeräten (Smartphones, Tablet-Computer) in den dortigen Einstellmöglichkeiten den Zugriff von Twitter auf Kontakt- und Kalenderdaten, Fotos, Standortdaten etc. beschränken. Dies ist jedoch abhängig vom genutzten Betriebssystem. Für den Datentransfer in unsichere Drittsaaten z.B. in die USA, hat X sog. Standarddatenschutzklauseln nach Art. 46 Abs. 2 lit. c DS-GVO abgeschlossen. X Corp. hat sich auch unter dem „Data Privacy Framework“ zertifiziert. Die EU-Kommission hat in einem Angemessenheitsbeschluss festgestellt, dass unter den Bedingungen einer solchen Zertifizierung in den USA ein mit dem in der EU vergleichbares Datenschutzniveau besteht. Weitere Informationen zu diesen Punkten sind auf den folgenden X-Supportseiten vorhanden: <https://support.twitter.com/articles/105576#> und <https://help.twitter.com/de/search?q=datenschutz>. Über die Möglichkeit, eigene Daten bei X einsehen zu können, können Sie sich hier informieren: <https://support.twitter.com/articles/20172711#>. Informationen über die von X zu Ihnen gezogenen Rückschlüsse finden Sie hier: [https://twitter.com/your\\_twitter\\_data](https://twitter.com/your_twitter_data). Informationen zu den vorhandenen Personalisierungs- und Datenschutzeinstellmöglichkeiten finden Sie hier (mit weiteren Verweisen): <https://twitter.com/personalization>. Weiterhin haben Sie die Möglichkeit, über das X-Datenschutzformular oder die Archivanforderungen Informationen anzufordern: <https://support.twitter.com/forms/privacy>.

g. Gewinnspiele und Aktionen: Gelegentlich veranstalten wir Gewinnspiele und Aktionen, an denen Kunden und Interessenten/ Leads teilnehmen können. Bei der Teilnahme an einem Gewinnspiel oder einer Aktion verarbeiten wir von Ihnen in dem Anmeldeformular angegebenen Daten und Informationen. Hierzu gehören die zur Teilnahme erforderlichen Daten wie z.B. • Name und Nachname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer • sowie gegebenenfalls die von Ihnen im Rahmen der Teilnahme freiwillig angegebenen Daten und Informationen. Je nach Art des Gewinnspiels oder der Aktion kann es auch zu einer Verknüpfung der Teilnahmeinformation und der bereits bei uns vorhandenen Daten von Ihnen kommen, etwa wenn das Gewinnspiel an ein bereits bestehendes Vertragsverhältnis oder ein vorvertragliches Verhältnis anknüpft. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu dem Zweck der Abwicklung des Gewinnspiels oder der Aktion, insbesondere zur Ermittlung und Benachrichtigung der Gewinner als auch zur Auskehrung des Gewinns. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Erfüllung des durch die Teilnahme an dem Gewinnspiel bestehenden Schuldverhältnisses Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO. Je nach Ausgestaltung des Gewinnspiels, werden die Daten auch zur werblichen Ansprache gespeichert. Darüber würden wir Sie gesondert informieren. War der Zweck nur die Ausführung des Gewinnspiels ohne werbliche Ansprache, werden die verarbeiteten Daten nach Beendigung oder Ablauf des Gewinnspiels oder der Aktion gelöscht. Insofern der Gewinn im Zusammenhang mit dem Kaufpreis Ihrer Anlage steht, werden diese Informationen nach steuer- und handelsrechtlichen Vorgaben für 10 Jahre aufbewahrt.

6.

Cookies, Drittanbieter Tools und Services

a. Cookies: Wir verwenden teilweise so genannte Cookies. Cookies richten auf Ihrem Rechner keinen Schaden an und enthalten keine Viren. Cookies dienen dazu, unser Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen. Cookies sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Rechner abgelegt werden und die Ihr Browser speichert. Sie können ihre Einstellungen zu den Cookies jederzeit in unserem Cookie-Consent-Management am Ende unserer Seite <https://www.aero-2.de/> ändern und anpassen. Die meisten der von uns verwendeten Cookies sind so genannte „Session-Cookies“. Sie werden nach Ende Ihres Besuchs automatisch gelöscht. Andere Cookies bleiben auf Ihrem Endgerät gespeichert bis Sie diese löschen. Diese Cookies ermöglichen es uns, Ihren Browser beim nächsten Besuch wiederzuerkennen. Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlaubt sind, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Website eingeschränkt sein.

b. Borlabs Cookies: Wir binden auf unserer Webseite das Cookie-Consent-Management-Tool „Borlabs“ des Anbieters Borlabs GmbH, Rübenkamp 32, 22305 Hamburg ein. Mit diesem Tool können Sie Ihre Einwilligungen, Widerrufe oder Ablehnungen bestimmter Datenverarbeitungen (insbesondere Cookie-Setzung) auf unserer Webseite verwalten. Diesen Dienst hosten wir auf angemieteten Servern. Die Einwilligungs-erklärung wird gespeichert, um sie nicht erneut abfragen zu müssen und um den gesetzlichen Anforderungen nachzukommen. Die Speicherung kann serverseitig und/oder in einem Cookie erfolgen, um die Einwilligung einem Nutzer und seinem Gerät zuzuordnen. Je nach Anbieter kann die Einwilligung für bis zu zwei Jahre gespeichert werden und es wird ein pseudonymer Nutzeridentifikator gebildet. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist § 25 Abs. 2 Ziff. 2 TDDGD, Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO. Unser berechtigtes Interesse folgt aus unserem Anliegen die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen.

c. Google: Wir setzen verschiedene Dienste von „Google“ ein. Google ist ein Konzern aus mehreren Unternehmen. Welches Unternehmen konkret für den in Anspruch genommenen Dienst und der damit einhergehenden Datenverarbeitung verantwortlich ist, teilen wir Ihnen bei der jeweiligen Dienstbeschreibung mit. Soweit im Folgenden nicht abweichend benannt, ist für die Datenverarbeitung Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland verantwortlich. Durch den Besuch unserer Webseite erhält Google die Information, dass Sie die entsprechende Unterseite unserer Website aufgerufen haben. Soweit im Folgenden nicht abweichend beschrieben, werden mindestens die unter Ziff. 4 genannten Daten an Google übermittelt. Dies erfolgt unabhängig davon, ob Google ein Nutzerkonto bereitstellt, über das Sie eingeloggt sind, oder ob kein Nutzerkonto besteht. Wenn Sie bei Google eingeloggt sind, werden Ihre Daten direkt Ihrem Konto zugeordnet. Wenn Sie die Zuordnung mit Ihrem Profil bei Google nicht wünschen, müssen Sie sich vor Aktivierung des Buttons ausloggen. Google speichert Ihre Daten als Nutzungsprofile und kann sie für Zwecke der Werbung, Marktforschung und/oder bedarfsgerechter Gestaltung seiner Dienste nutzen. Ihnen steht ein Widerspruchsrecht zu gegen die Bildung dieser Nutzerprofile, wobei Sie sich zur Ausübung dessen an Google richten müssen. Google übermittelt die Daten über Ihr Nutzungsverhalten insbesondere an die Google LLC zur eigenständigen Verarbeitung durch diese. Google kann Ihre Daten an Server weltweit übermitteln. Davon sind auch Standorte in Ländern ohne angemessenen Datenschutzniveau betroffen. Für den Datentransfer z.B. in die USA hat Google sog. Standarddatenschutzklauseln nach Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO abgeschlossen. In diesen Ländern stehen Ihnen keine mit den in der EU vorhandenen Rechtsbehelfen vergleichbare Möglichkeiten des Rechtsschutzes zur Verfügung, so dass hier ein erhöhtes Risiko für Ihre Rechte und Freiheiten besteht. Wir haben keinen Einfluss auf die weitere Datenverarbeitung durch Google, über die genannten Zwecke hinaus. Die gegebenen Informationen stellen daher lediglich unseren aktuellen Kenntnisstand dar. Nähere Informationen zum Datenschutz bei Google finden Sie unter: <https://policies.google.com/privacy>. Widerspruchsmöglichkeit gegen die Datenverwendung durch Google finden Sie hier: Opt-Out-Plugin: <http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>. Einstellungen für die Darstellung von Werbeeinblendungen unter: <https://adssettings.google.com/authenticated>.

c.1. Google Tag Manager: Wir verwenden auf unserer Website den Google Tag Manager von Google. Mit dieser Anwendung werden JavaScript-Tags und HTML-Tags v. erwartet, die zur Implementierung insbesondere von Tracking- und Analyse-Tools verwendet werden. Die Datenverarbeitung dient dem Zweck der bedarfsgerechten Gestaltung und der Optimierung unserer Website. Der Google Tag Manager selbst speichert nur Ihre IP-Adresse. Er ermöglicht jedoch die Auslösung weiterer Tags, die personenbezogene Daten erheben und verarbeiten können. Den Einsatz des Google Tag Managers stützen wir auf Ihre freiwillige Einwilligung nach § 25 TDDGD, Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO, Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO. Diese können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft hier widerrufen, sowie in unserem Cookie-Consent-Management-Tool auf der Webseite.

c.2. Google Analytics: Soweit Sie Ihre Einwilligung erklärt haben, wird auf dieser Website Google Analytics eingesetzt. Durch die Daten und Auswertungen von Google Analytics, sehen wir, welche Bereiche unseres Webangebotes Sie besonders ansprechen und bei welchen wir noch Optimierungsbedarf haben. Darüber hinaus helfen uns die Daten, Sie als Besucher besser zu verstehen. Die Daten dienen uns auch, unsere Werbe- und Marketing-Maßnahmen individueller und kostengünstiger durchzuführen. Google Analytics verwendet Cookies, die eine Analyse der Benutzung unserer Webseiten durch Sie ermöglichen. Während Ihres Webseitenbesuchs wird Ihr Nutzerverhalten in Form von „Ereignissen“ erfasst. Ereignisse können sein:

- Seitenaufrufe
  - Erstmaliger Besuch der Website
  - Start der Sitzung
  - Ihr „Klickpfad“, Interaktion mit der Website
  - Scrolls (immer, wenn ein Nutzer bis zum Seitenende (90%) scrollt)
  - Klicks auf externe Links
  - interne Suchanfragen
  - Interaktion mit Videos
  - Dateidownloads
  - gesehene / angeklickte Anzeigen
  - Spracheinstellung
- Außerdem wird erfasst:
- Ihr ungefährender Standort (Region)
  - Ihre IP-Adresse (in gekürzter Form)
  - technische Informationen zu Ihrem Browser und den von Ihnen genutzten Endgeräten (z.B. Spracheinstellung, Bildschirmauflösung)
  - Ihr Internetanbieter
  - die Referrer-URL (über welche Website/ über welches Werbemittel Sie auf diese Website gekommen sind)

Google Analytics Berichte zu demografischen Merkmalen und Interesse: Wir haben in Google Analytics die Funktionen für Werberichte aktiviert. Die Berichte zu demografischen Merkmalen und Interessen enthalten Angaben zu Alter, Geschlecht und Interessen. Dadurch können wir besser verstehen, wer unsere Nutzer sind – ohne diese Daten einzelnen Personen zuordnen zu können. Über Ihr Nutzerverhalten erstellt Google Berichte und stellt uns diese zur Verfügung u.a. in etwa: Conversionsberichte: Conversion nennt man einen Vorgang, bei dem Sie aufgrund einer Marketing-Botschaft eine gewünschte Handlung ausführen. Zum Beispiel, wenn Sie von einem reinen Webseitenbesucher zu einem Käufer oder Newsletter-Abonnent werden. Mithilfe dieser Berichte erfahren wir mehr darüber, wie unsere Marketing-Maßnahmen bei Ihnen ankommen. So wollen wir unsere Conversionrate steigern. Akquisitionsberichte: Akquisitionsberichte geben Informationen darüber, wie wir Menschen am besten für unsere Produkte ansprechen. Zielgruppenberichte: Zielgruppenberichte geben Informationen über unsere Nutzer. Verhaltensberichte: Diese geben Informationen darüber, wie Sie mit unserer Webseite interagieren. Wir können nachvollziehen welchen Weg Sie auf unserer Seite zurücklegen und welche Links Sie anklicken. Anzeigeberichte: Durch Anzeigeberichte können wir unsere Onlinewerbung leichter analysieren und verbessern. Echtzeitberichte: Hier erfahren wir immer sofort, was gerade auf unserer Webseite passiert. Zum Beispiel sehen wir wie viele Nutzer gerade diesen Text lesen. Google bietet die Funktion Nutzer-ID an, die es uns ermöglicht, einer oder mehreren Sitzungen (einschließlich der Aktivitäten innerhalb dieser Sitzungen) eine eindeutige, dauerhafte ID zuzuweisen und das Nutzerverhalten geräteübergreifend zu analysieren. Wir nutzen Google Signale, um in Google Analytics zusätzliche Informationen zu Nutzern zu erfassen, die personalisierte Anzeigen aktiviert haben, wie zum Beispiel Interessen und demografische Daten. Basierend auf diesen Informationen können Anzeigen in geräteübergreifenden Remarketing-Kampagnen an diese Nutzer ausgeliefert werden. Weitere Informationen zu den Werbefunktionen von Google Analytics finden Sie unter [https://support.google.com/analytics/answer/3450482?hl=de\\_AT&utm\\_id=ad](https://support.google.com/analytics/answer/3450482?hl=de_AT&utm_id=ad). Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Aktivitäten und Informationen von Ihrem Google-Konto für Werbezwecke genutzt werden, können Sie dies unter „Einstellungen für Werbung“ auf <https://adssettings.google.com/authenticated> per Checkbox deaktivieren. IP-Anonymisierung: Bei Google Analytics ist die Anonymisierung von IP-Adressen in den Voreinstellungen aktiviert. Durch die IPAnonymisierung wird Ihre IP-Adresse innerhalb der Europäischen Union oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gekürzt, bevor sie an Google übermittelt wird. In Ausnahmefällen wird die volle IP-Adresse an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt. Laut Google wird die IP-Adresse nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt.

Speicherdauer

Die von uns gesendeten und mit Cookies verknüpften Daten werden nach 14 Monaten automatisch gelöscht. Die Löschung von Daten, deren Aufbewahrungsdauer erreicht ist, erfolgt automatisch einmal im Monat. Den Einsatz von Google Analytics stützen wir auf Ihre freiwillige Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDGD, Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO. Diese können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft hier widerrufen, sowie in unserem Cookie-Consent-Management-Tool auf der Webseite.

c.3. Google Ads Marketing Plattform: Wir nutzen Google Marketing Plattform von Google, um durch Werbeanzeigen (sogenannten Google Ads) auf externen Webseiten auf unsere Leistungen aufmerksam zu machen. Die Informationen, die mit Hilfe des Conversion-Cookie eingeholt werden, dienen dem Zweck Conversion-Statistiken zu erstellen. Hierbei erfahren wir die Gesamtanzahl der Nutzer, die auf eine unserer Anzeigen geklickt haben und zu einer mit einem Conversion-Tracking-Tag versehenen Seite weitergeleitet wurden. Wir erhalten jedoch keine Informationen, mit denen sich Nutzer persönlich identifizieren lassen. Wir verfolgen damit das Interesse, Ihnen für Sie relevante Werbung anzuzeigen und um unsere Website für Sie interessanter zu gestalten. Diese Werbemittel werden durch Google über sogenannte „Ad Server“ ausgeliefert, dabei baut Ihr Browser automatisch eine direkte Verbindung mit dem Server von Google auf. Die dabei eingesetzten Ad Server Cookies, liefern bestimmte Informationen zur Erfolgsmessung, wie etwa Einblendung der Anzeigen oder Klicks durch die Nutzer. Sofern Sie über eine Google-Anzeige auf unsere Webseite gelangen, wird von Google Ads ein Cookie auf Ihrem Endgerät gespeichert. Diese Cookies verlieren in der Regel nach 90 Tagen ihre Gültigkeit und dienen nicht dazu, Sie persönlich zu identifizieren. Zu diesem Cookie werden in der Regel als Analyse-Werte die Unique Cookie-ID, Anzahl Ad Impressions pro Platzierung (Frequenz), letzte Impression (relevant für Post-View-Conversions) sowie Opt-out-Informationen (Markierung, dass der Nutzer nicht mehr angesprochen werden möchte) gespeichert. Diese Cookies ermöglichen Google, Ihren Browser wiederzuerkennen. Sofern ein Nutzer bestimmte Seiten der Webseite eines Ads-Kunden besucht und das auf seinem Computer gespeicherte Cookie noch nicht abgelaufen ist, können Google und wir erkennen, dass der Nutzer auf die Anzeige geklickt hat und zu dieser Seite weitergeleitet wurde. Jedem Ads-Kunden wird ein anderes Cookie zugeordnet. Cookies können somit nicht über die Webseiten von Ads-Kunden nachverfolgt werden. Wir selbst erheben und verarbeiten in den genannten Werbemaßnahmen keine personenbezogenen Daten. Wir erhalten von Google lediglich statistische Auswertungen zur Verfügung gestellt. Anhand dieser Auswertungen können wir erkennen, welche der eingesetzten Werbemaßnahmen besonders effektiv sind. Weitergehende Daten aus dem Einsatz der Werbemittel erhalten wir nicht, insbesondere können wir die Nutzer nicht anhand dieser Informationen identifizieren. Den Einsatz von Google Ads Marketing Plattform stützen wir auf Ihre freiwillige Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDGD, Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO. Diese können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft hier widerrufen, sowie in unserem Cookie-Consent-Management-Tool auf der Webseite.

c.4. Google Dynamic Remarketing: Auf unserer Website nutzen wir die dynamische Remarketing – Funktion von Google AdWords, einen Dienst von Google. Die Technologie ermöglicht uns, nach Ihrem Besuch auf unserer Website automatisch erstellte, zielgruppenorientierte Werbung zu schalten. Die Anzeigen orientieren sich an den Produkten und Dienstleistungen, die Sie beim letzten Besuch unserer Website angeklickt oder angesehen haben. Um interessensbasierte Anzeigen zu erstellen, verwendet Google Cookies. Den Einsatz von Google Ads Marketing Plattform insbesondere das Setzen von Cookies, stützen

wir auf Ihre freiwillige Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDDG, Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO. Diese können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft hier widerrufen, sowie in unserem Cookie-Consent-Management-Tool auf der Webseite.

c.5. DoubleClick von Google: Wir verwenden das Online-Marketing Tool DoubleClick von Google. DoubleClick verwendet Cookies, um relevante Anzeigen für Nutzer zu schalten, Berichte zur Kampagnenleistung zu verbessern und um zu vermeiden, dass Nutzer dieselben Anzeigen mehrmals sehen. Mit einer Cookie-ID erfasst Google, welche Anzeigen in welchem Browser geschaltet werden, um zu verhindern, dass diese mehrfach geschaltet werden. DoubleClick kann auch Conversions erfassen, die sich auf Anzeigenanfragen beziehen, indem es mithilfe von Cookie-IDs arbeitet. Zum Beispiel kann es den Kauf eines Nutzers verfolgen, wenn er eine DoubleClick-Anzeige sieht und später mit demselben Browser die Website des Werbetreibenden besucht und etwas kauft. Google betont, dass DoubleClick-Cookies keine personenbezogenen Daten enthalten. Da wir DoubleClick einsetzen, wird Ihr Browser automatisch eine Verbindung mit dem Google-Server herstellen. Wir haben jedoch keinen Einfluss auf die Daten, die Google durch den Einsatz dieses Tools erhebt, und informieren Sie entsprechend unseres Wissensstands. Wenn Sie bei einem Google-Dienst registriert sind, kann Google den Besuch unseres Account zuordnen. Auch wenn Sie nicht bei Google registriert sind oder sich nicht eingeloggt haben, besteht die Möglichkeit, dass Google Ihren Besuch über Kennungen wie Ihre IP-Adresse erfasst und speichert. Den Einsatz von DoubleClick insbesondere das Setzen von Cookies, stützen wir auf Ihre freiwillige Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDDG, Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO. Diese können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft hier widerrufen, sowie in unserem Cookie-Consent-Management-Tool auf der Webseite. Weitere Informationen zu DoubleClick by Google erhalten Sie unter <https://www.google.de/DoubleClick> und <http://support.google.com/adsense/answer/2839090>.

d. Facebook-Pixel, Custom Audiences und Facebook-Conversion: Wir setzen auf unserer Webseite das Besucheraktions-Pixel von Facebook ein. Anbieter dieses Dienstes ist die Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Dublin 2, Irland. Mit Hilfe des Facebook-Pixels ist es Facebook zum einen möglich, die Besucher unseres Onlineangebotes als Zielgruppe für die Darstellung von Anzeigen (sog. „Facebook-Ads“) zu bestimmen. Dementsprechend setzen wir das Facebook-Pixel ein, um die durch uns geschalteten Facebook-Ads nur solchen Facebook-Nutzern anzuzeigen, die auch ein Interesse an unserem Onlineangebot gezeigt haben oder die bestimmte Merkmale (z.B. Interessen an bestimmten Themen oder Produkten, die anhand der besuchten Webseiten bestimmt werden) aufweisen, die wir an Facebook übermitteln (sog. „Custom Audiences“). Mit Hilfe des Facebook-Pixels möchten wir auch sicherstellen, dass unsere Facebook-Ads dem potentiellen Interesse der Nutzer entsprechen und nicht belästigend wirken. Mit Hilfe des Facebook-Pixels können wir ferner die Wirksamkeit der Facebook-Werbeanzeigen für statistische und Marktforschungszwecke nachvollziehen, in dem wir sehen ob Nutzer nachdem Klick auf eine Facebook-Werbeanzeige auf unsere Website weitergeleitet wurden (sog. „Conversion“). Die erhobenen Daten sind für uns als Betreiber dieser Website anonym, wir können keine Rückschlüsse auf die Identität der Nutzer ziehen. Die Daten werden aber von Facebook gespeichert und verarbeitet, sodass eine Verbindung zum jeweiligen Nutzerprofil möglich ist und Facebook die Daten für eigene Werbezwecke, entsprechend der Facebook-Datenverwendungsrichtlinie verwenden kann. Dadurch kann Facebook das Schalten von Werbeanzeigen auf Seiten von Facebook sowie außerhalb von Facebook ermöglichen. Diese Verwendung der Daten kann von uns als Seitenbetreiber nicht beeinflusst werden. Die erhobenen Daten werden nach Aussage von Facebook auch in die USA und in andere Drittländer übertragen. Die Datenübertragung in die USA wird auf die Standardvertragsklauseln der EU-Kommission gestützt. Details finden Sie hier: [https://www.facebook.com/legal/EU\\_data\\_transfer\\_addendum](https://www.facebook.com/legal/EU_data_transfer_addendum) und <https://de-de.facebook.com/help/56699466033381>. Den Einsatz von Facebook-Pixel und insbesondere das Setzen von Cookies, stützen wir auf Ihre freiwillige Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDDG, Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO. Diese können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft hier widerrufen, sowie in unserem Cookie-Consent-Management-Tool auf der Webseite. Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten über unsere Webseite mit Hilfe des Facebook-Pixel sind wir und Facebook gemeinsam für diese Datenverarbeitung verantwortlich (Art. 26 DS-GVO). In diesem Zusammenhang haben wir unsere gemeinsamen Verpflichtungen aus dem Datenschutz heraus in einer Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortlichkeit festgehalten. Diese finden Sie hier: [https://www.facebook.com/legal/controller\\_addendum](https://www.facebook.com/legal/controller_addendum). Demnach sind wir für die Erteilung der Datenschutzhinweise beim Einsatz des Facebook-Pixels und für die datenschutzrechtlich sichere Implementierung des Tools auf unserer Webseite verantwortlich. Für die Datensicherheit der Facebook-Produkte ist Facebook verantwortlich. Betroffenrechte hinsichtlich der bei Facebook verarbeiteten Daten können Sie direkt bei Facebook geltend machen. Wenn Sie die Betroffenenrechte bei uns geltend machen, sind wir verpflichtet, diese an Facebook weiterzuleiten. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie in den Datenschutzhinweisen von Facebook: <https://de-de.facebook.com/about/privacy/>. Sie können außerdem die Remarketing-Funktion „Custom Audiences“ im Bereich Einstellungen für Werbeanzeigen unter [https://www.facebook.com/ads/preferences/?entry\\_product=ad\\_settings\\_screen](https://www.facebook.com/ads/preferences/?entry_product=ad_settings_screen) deaktivieren. Dazu müssen Sie bei Facebook angemeldet sein. Wenn Sie kein Facebook Konto besitzen, können Sie die nutzungsorientierte Werbung von Facebook auf der Website der European Interactive Digital Advertising Alliance deaktivieren: <http://www.youronlinechoices.com/de/prferenzmanagement/>.

e. Taboola: Wir verwenden das Tool „Taboola“, welches von Taboola.com Ltd., in der EU bereitgestellt wird. Die Taboola.com Ltd. Hat einen EU-Vertreter nach Art. 27 DS-GVO bestellt, welcher wie folgt zu erreichen ist: Lionheart Squared (Europe) Ltd., 2 Pembroke House, Upper Pembroke Street 28-32, Dublin, D02 EK84 Irland. In aller Kürze: Durch die Verwendung von Taboola können personenbezogene Daten wie Ihre IP-Adresse, Browsertyp und Betriebssystem, besuchte Webseiten und angeklickte Werbung erfasst werden. Diese Daten können an Taboola oder andere Dritte, die Taboola verwenden, übermittelt werden, um personalisierte Werbung basierend auf Ihren Interessen anzuzeigen. Etwas genauer: Taboola verwendet Cookies und ähnliche Technologien, um personalisierte Werbung auf unseren Webseiten und anderen Webseiten anzuzeigen, die mit Taboola zusammenarbeiten. Die Verwendung von Taboola auf unserer Webseite verfolgt vor allem dem Zweck Ihnen zum einen interessenbasierte Werbung auszuspielen zu können und zum anderen um nachvollziehen zu können, ob Ihre Interaktionen bei uns mit einem Angebot von Taboola zusammenhängt. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Taboola ist § 25 TDDDG, Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO, da Sie uns Ihre Einwilligung zur Verwendung von Cookies und ähnlichen Technologien erteilt haben. Diese können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber widerrufen oder innerhalb des Borlab-Cookie-Managers abwählen. Taboola sammelt wie die meisten anderen webbasierten Dienste Nutzerinformationen durch Cookies und andere Technologien. Taboola sammelt nur pseudonymisierte Daten, d.h. Taboola weiß nicht, wer Sie sind, weil Ihr Name, Ihre E-Mail-Adresse oder andere identifizierende Daten Taboola nicht bekannt sind oder durch Taboola verarbeitet werden. Zu den von Taboola gesammelten Nutzerinformationen gehören unter anderem Informationen über das Gerät und das Betriebssystem von Ihnen, die IP-Adresse, die von Ihnen auf den Webseiten unserer Kunden aufergerufenen Unterseiten, der Link, der Sie zu unserer Webseite geführt hat, die Daten und Uhrzeiten, zu denen Sie auf unsere Webseite zugreifen, Ereignisinformationen (z. B. Systemabstürze), allgemeine Standortinformationen (z. B. Stadt und Bundesland), gehashte E-Mail-Adressen (wenn von Ihnen zur Verfügung gestellt) und das Geschlecht (wenn von Ihnen zur Verfügung gestellt). Im Detail nutzt Taboola Ihre Daten wie folgt: Taboola kann Benutzerinformationen verwenden, um seine Dienste für Benutzer und Kunden bereitzustellen. Die Benutzerinformationen können auch verwendet werden, um den Inhalt und die Informationen, die an die Benutzer gesendet oder angezeigt werden, auf diese zuzuschneiden und um die Erfahrungen der Benutzer bei der Nutzung der Dienste zu personalisieren. Weitere Informationen darüber, finden Sie weiter unten in den Informationen über unsere interessenbasierte Werbung. Um die Erfahrung eines einzelnen Benutzers über mehrere Browser und Geräte (wie Smartphones, Tablets oder andere Anzeigegeräte) zu verbessern, kann Taboola Benutzerinformationen verwenden, um diesem Benutzer gezieltere Werbekampagnen anzubieten. Taboola bietet seinen Kunden (wie DWW) Datensegmente an, um Inhalte und Werbung gezielter zu platzieren, die für Sie von Interesse sein könnten. Taboola erstellt jedoch keine Segmente auf Basis von sensiblen Informationen. Über die Dienste von Taboola können den Benutzern personalisierte Inhalte auf der Grundlage ihres jüngsten Surfverhaltens auf verschiedenen Kunden-Webseiten, Browsern oder Geräten angeboten werden. Taboola verwendet Cookies, JavaScript, Web-Beacons und andere Technologien, um Benutzern gezielte Werbung für Produkte und Dienstleistungen anzuzeigen, die sie interessieren könnten. Wenn Sie beispielsweise bei Ihrem ersten Online-Besuch auf Website A surfen und anschließend Website B besuchen, werden Ihnen möglicherweise personalisierte Inhalte angezeigt, die auf Ihrem Surfverhalten auf Website A basieren. Wenn ein Nutzer beispielsweise eine Bekleidungs Einzelhandels-Website besucht, kann er auf einer anderen Website, die er besucht, Werbung für Bekleidung sehen. Taboola arbeitet auch mit Dritten zusammen, um personalisierte Werbung auf der Grundlage von Besuchen auf Websites zu liefern, die in der Vergangenheit besucht wurden. Diese Dritten können auch Cookies und andere Technologien verwenden, um die Wirksamkeit ihrer Werbung zu messen und die Werbeinhalte für die Benutzer zu personalisieren. Die Verwendung von Cookies und anderen Technologien von Drittanbietern unterliegt den spezifischen Datenschutzhinweisen der jeweiligen Drittanbieter. Empfänger: Wir haben keinen Zugang zu den von Taboola generierten und erhobenen Daten und können diese dementsprechend auch mit niemandem teilen. Taboola teilt Ihre Daten ggf. innerhalb der Unternehmensgruppe mit verbundenen Unternehmen wie der Taboola Inc. aus den USA. Taboola teilt die gesammelten Daten darüber hinaus mit Werbetreibenden und Verlagen, um personalisierte Werbung und Empfehlungen auf anderen Webseiten anzuzeigen. Dabei handelt es sich in der Regel um pseudonymisierte Daten, die keine Rückschlüsse auf Ihre Identität zulassen. Welche das sind, können Sie hier einsehen: <https://www.taboola.com/policies/data-partners>. Drittstaatenübergang und deren Risiken für betroffene Nutzer: Taboola ist ein Unternehmen mit Sitz der Muttergesellschaft in den USA, Taboola Inc., 28 West 23rd St., 5th fl., New York, NY 10010, USA. In Bezug auf Taboolas globale Geschäftstätigkeit werden Kunden-, Nutzer- und Besucherdaten zwischen dem EWR, dem Vereinigten Königreich, Israel, den Vereinigten Staaten, Singapur und Hongkong ausgetauscht und in Rechenzentren in Israel und den Vereinigten Staaten gespeichert. Wenn Taboola Daten aus dem EWR an Taboola.com Ltd. in Israel überträgt, stützt es sich auf den Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission, dass Israel ein angemessenes Datenschutzniveau für Ihre Daten attestiert. Wenn personenbezogene Daten aus dem EWR an Taboola Europe Limited im Vereinigten Königreich übermittelt werden, stützt sich Taboola ebenfalls auf die Entscheidung der Europäischen Kommission, dass das Vereinigte Königreich ein angemessenes Datenschutzniveau bietet. In Fällen, in denen kein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt, setzt Taboola Standardvertragsklauseln ein, um die übermittelten Daten zu schützen. Dies sind vertragliche Datenschutz- und Sicherheitsverpflichtungen zwischen Unternehmen, die personenbezogene Daten in Länder außerhalb des EWR übertragen. Taboolas Tochtergesellschaften außerhalb des EWR haben ebenfalls Standardvertragsklauseln angenommen, um die Rechtmäßigkeit, den Schutz der Privatsphäre und die Sicherheit der Datenströme zu gewährleisten, die für die Bereitstellung, Aufrechterhaltung und Entwicklung unserer Dienste erforderlich sind. Bitte beachten Sie jedoch, dass es trotzdem zu Risiken für betroffene Nutzer kommen kann, da der Datenschutz in den USA nicht in allen Bereichen mit dem europäischen Datenschutzrecht übereinstimmt. Insbesondere kann es vorkommen, dass US-Behörden Zugriff auf personenbezogene Daten von Nutzern erhalten, ohne dass diese hierüber informiert werden oder dagegen vorgehen können. Löschen: Wir haben keinen Zugang zu Ihren von Taboola erzeugten und gesammelten Daten. Taboola bewahrt Ihre Nutzerdaten, die direkt für die Schaltung von Werbung erfasst werden, für höchstens 13 Monate ab der letzten Interaktion von Ihnen mit Taboola-Diensten auf (oft auch für einen kürzeren Zeitraum). Eine genaue Übersicht über die Speicherdauer der einzelnen Cookies finden Sie unter <https://www.taboola.com/policies/cookie-policy>. Taboola bewahrt anonymisierte oder aggregierte Daten, die weder eine Person noch ein Gerät identifizieren können und zu Berichts- und Analyse Zwecken verwendet werden, so lange auf, wie es betrieblich notwendig erscheint. Rechte: Ihre Rechte aus dem Datenschutz können Sie gegenüber Taboola hier [support@taboola.com](mailto:support@taboola.com) geltend machen. Darüber hinaus können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, indem Sie die Einstellungen in Ihrem Browser ändern oder die Opt-out-Möglichkeiten von Taboola nutzen, die Sie unter <https://www.taboola.com/privacy-policy#user-choices> finden können. Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch Taboola finden Sie in der Datenschutzerklärung von Taboola unter <https://www.taboola.com/privacy-policy>.

f. Microsoft Advertising Universal Event Tracking: Wir verwenden auf unserer Webseite den Dienst Microsoft Advertising Universal Event Tracking der Microsoft Corporation (Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA; „Microsoft“). Dieser hilft uns nachzuvollziehen, was Sie nach dem Klick auf eine Werbeanzeige getan haben. Die Datenverarbeitung dient Marketing- und Werbezwecken und dem Zweck der Erfolgsmessung der Werbemaßnahmen (Conversion-Tracking). Microsoft Advertising verwendet Technologien wie Cookies und Zählpixel, die eine Analyse der Benutzung der Website durch Sie ermöglichen. In diesem Zuge tritt Microsoft nach eigener Bewertung als eigenständiger Datenverantwortlicher auf. Wenn Sie über Microsoft Ads Werbeanzeigen auf unsere Webseiten gelangen, wird auf Ihrem Computer ein Cookie gesetzt. Zudem ist auf unseren Webseiten ein UET-Tag integriert. Hierbei handelt es sich um einen Code, über den in Verbindung mit dem Cookie pseudonymisierte Daten über die Nutzung der Website gespeichert werden. Der Tag erfasst in Kombination mit dem Cookie pseudonymisierte Daten, um nachzuverfolgen, welche Aktionen Sie auf unseren Webseiten durchführen, nachdem Sie auf eine Werbeanzeige bei Microsoft Ads Werbeanzeigen geklickt haben. Erhoben werden unter anderem die Verweildauer auf der Website, welche Bereiche der Website abgerufen wurden und über welche Anzeige Sie auf die Website gelangt sind. Darüber hinaus kann Microsoft durch so genanntes Cross-Device-Tracking Ihr Nutzungsverhalten über mehrere Ihrer elektronischen Geräte hinweg verfolgen. Die einzelnen Daten, welche über die UET-Cookies verarbeitet werden, können Sie hier einsehen: <https://help.ads.microsoft.com/apex/index/3/en-us/53056> Die Daten, die bei der Verwendung von UET erhoben werden, werden nicht durch uns gespeichert. Wir haben auch keine Einsicht in Daten, die einen Rückschluss auf Ihre Person zulassen. Allein Microsoft hat Zugang zu Ihren in diesem Zuge erhobenen Daten und entscheidet selbstständig über deren Verarbeitung und Löschung. Microsoft speichert diese Daten für einen Zeitraum von maximal 180 Tagen. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Microsoft ist § 25 TDDDG, Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO, da Sie uns Ihre Einwilligung zur Verwendung von Cookies und ähnlichen Technologien erteilt haben. Diese können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber widerrufen oder innerhalb des Borlab-Cookie-Managers abwählen. Microsoft kann Ihre Daten an Server weltweit übermitteln. Davon sind auch Standorte in Ländern ohne angemessenen Datenschutzniveau betroffen. Für den Datentransfer z.B. in die USA hat Microsoft sog. Standarddatenschutzklauseln nach Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO abgeschlossen. In diesen Ländern stehen Ihnen keine mit den in der EU vorhandenen Rechtsbehelfen vergleichbare Möglichkeiten des Rechtsschutzes zur Verfügung, so dass hier ein erhöhtes Risiko für Ihre Rechte und Freiheiten besteht. Informationen zum Datenschutz bei Microsoft erhalten Sie hier: <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>. Gegen die Verarbeitung können Sie gegenüber Microsoft hier widersprechen: <https://account.microsoft.com/privacy/ad-settings/signedout?ref=privacy.microsoft.com&ru=https%3A%2F%2Faccount.microsoft.com%2Fprivacy%2Fad-settings%3Fref%3Dprivacy.microsoft.com>. Sie können die Erfassung und Verarbeitung der Daten verhindern, indem Sie das Setzen von Cookies deaktivieren. Dadurch kann unter Umständen die Funktionalität der Webseite eingeschränkt sein.

7.

**Bewerbung**  
Wir verarbeiten Ihre Bewerbungsdaten, um beurteilen zu können, ob Sie die Eignung, Befähigung und fachliche Leistung für die Stelle, auf die Sie sich bewerben, besitzen (Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO, § 26 Abs. 1 BDSG). Wenn Ihre Bewerbungsunterlagen besondere Kategorien personenbezogener Daten, z.B. Angaben über Gesundheit, religiöse Überzeugung oder ethnische Herkunft, enthalten, stützen wir unsere Verarbeitung aufgrund unserer gesetzlichen Pflichten als Arbeitgeber und dem damit verbundenen Schutz Ihrer Grundrechte zusätzlich auch auf Art. 9 Abs. 2 b DS-GVO sowie § 26 Abs. 3 BDSG. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Angaben auch auf Basis von Art. 9 Abs. 2 h DS-GVO sowie § 26 Abs. 3 BDSG, um die Arbeitsfähigkeit potentieller Arbeitnehmer beurteilen zu können und gegebenenfalls arbeitsmedizinische und Gesundheitsvorsorgemaßnahmen ergreifen zu können. Im Bewerbungsprozess werden wir all die von Ihnen gegebenen Informationen dazu verwenden, um Ihre Bewerbung voranzubringen und um zu prüfen, ob wir Ihnen einen Arbeitsplatz bei uns anbieten können. Zudem haben wir unsere rechtlichen Verpflichtungen als Arbeitgeber zu erfüllen. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Rechtmäßigkeit des durchzuführenden Auswahlverfahrens erforderlich. Das Fehlen von relevanten personenbezogenen Daten in den Bewerbungsunterlagen kann die Nichtberücksichtigung bei der Vergabe der freien Stelle zur Folge haben. Wir werden die von Ihnen gemachten Angaben mit keinem Dritten teilen. Empfänger der in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen personenbezogenen Daten sind die jeweils zuständigen Personalverantwortlichen. Wir werden Ihre Kontaktdaten ausschließlich dafür verwenden, um mit Ihnen Kontakt aufzunehmen und Sie über den Fortlauf des Bewerbungsverfahrens zu informieren. Sonstige in den Bewerbungsunterlagen enthaltene Angaben nutzen wir ausschließlich, um Ihre Eignung für die zu besetzende Stelle feststellen zu können. Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für den Fall, dass es ein Anschluss an das Bewerbungsverfahren zu einem Beschäftigungsverhältnis, Ausstellungsverhältnis, Praktikum oder sonstigen Dienstverhältnis kommt, werden die Daten zunächst weiterhin gespeichert und in die Personalakte überführt. Ansonsten endet das Bewerbungsverfahren für Sie mit dem Zugang einer Absage. Ihre personenbezogenen Daten werden in diesem Fall zwei Monate nach dem Zugang der Ablehnung gelöscht, soweit eine längere Speicherung nicht zur Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Wenn Sie nach Ablehnung Ihrer Bewerbung wünschen, dass wir Sie bei einem nachfolgendem Auswahlverfahren einbeziehen, speichern wir Ihre Bewerbungsunterlagen auf Basis

einer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO. Eine Einwilligung holen wir in diesem Fall gesondert von Ihnen ein. Bis zum nächsten Auswahlverfahren werden Ihre Bewerbungsunterlagen dann aufbewahrt und wie im Falle der Erstbewerbung beschrieben zwei Monaten nach dem Zugang der Ablehnung vernichtet, soweit eine längere Speicherung nicht zur Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

8. Empfänger
  - a. Handelsvertreter
    - a.1. Kaufberatung und Verkauf  
 Die Durchführung der Beratungsgespräche und die Angebotslegung bis hin zum Verkauf und der Montage Ihrer Wärmepumpe erfolgt durch unsere Vertriebspartner (Handelsvertreter) bzw. wird durch diese begleitet. Dazu ist es erforderlich Ihre Daten nach Ziff. 5 an diese weiterzuleiten. Rechtsgrundlage für diese Übermittlung ist Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse an der Einbindung unserer Vertriebspartner, da diese handelsübliche Praxis es uns ermöglicht, unsere Ressourcen auf unsere Kernkompetenzen zu konzentrieren, nämlich der Erbringung und Verbesserung unserer Produkte und Dienstleistungen für Sie. In der Regel bewahren wir Ihre Daten aus handels- und steuerrechtlichen Gründen bis zu 10 Jahren auf und für etwaige Gewährleistungsansprüche bis zu 2 bzw. 5 Jahren (§ 438 BGB). Näheres erfahren Sie weiter unten.
    - a.2. Gemeinsame Verantwortlichkeit  
 Wie oben beschrieben verarbeiten wir in dieser Zusammenarbeit gemeinsam mit den Vertriebspartnern Ihre Daten. Daher haben wir mit diesen eine Vereinbarung nach Art. 26 DS-GVO getroffen und darin u.a. geregelt, dass für die Wahrnehmung Ihrer Rechte, wir (DWW) Ihr Ansprechpartner sind, sowie in allen anderen Fragen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten. Davon unabhängig können Sie sich auch an den Vertriebspartner wenden. Im Einzelnen trägt der Vertriebspartner die Verantwortung für die vor Ort Erhebung und Speicherung Ihrer Daten nach Ziff. 4 und die Übermittlung Ihrer Daten an uns. DWW trägt die Verantwortung für Ihre Daten im weiteren Verlauf also etwa zur Bauplanung, Angebotslegung usw.
  - b. Andere  
 Im Wesentlichen teilen wir Ihre Daten mit den oben beschriebenen Partnern. Das erfolgt wie oben beschrieben vor allem dazu, Ihr Projekt umzusetzen. Soweit nicht in den einzelnen Abschnitten gesondert erläutert, werden wir Ihre Daten intern an die zuständigen Mitarbeiter weiterleiten sowie ggf. an andere Empfänger wie Behörden, Steuerberater, Rechtsanwälte, Webhoster und andere typischerweise in die Verarbeitung bei üblichen Geschäftsabläufen eingebundene Dritte. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte kann auch erfolgen, wenn es zur Verfolgung unserer Ansprüche erforderlich ist oder eine gesetzliche Verpflichtung hierzu besteht. Wichtige Partner in Ihrem Projekt sind auch unser Montagepartner, Planungsbüro, Speditionen und die Hersteller unserer Produkte. Diese erhalten die für deren Aufgabenerfüllung notwendigen Daten. Zur Realisierung Ihres Projektes arbeiten wir auch mit anderen an einem Bau beteiligten Gewerken zusammen und leiten Ihre Kontaktdaten, Adresse und bauspezifische Angaben an diese weiter, die diese benötigen, um zur Erreichung des Projektzieles mitwirken zu können. Eine Weitergabe an Dritte zur eigenständigen Verwendung folgt immer dem Erfordernis der Rechtmäßigkeit. Die Einbindung aller Dienstleister erfolgt im Einklang mit den Anforderungen der DS-GVO.
9. Löschen  
 Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, erforderlich ist, einschließlich der Erfüllung gesetzlicher Rechnungslegungs- oder Meldevorschriften. Wir sind gesetzlich verpflichtet, grundlegende Informationen zu unseren Kunden (einschließlich Kontakt-, Identitäts- und Transaktionsdaten, Geschäftsbriefe) aus steuerlichen sowie handelsrechtlichen Gründen für die Dauer von sechs Jahren nach Beendigung der Geschäftsbeziehung bzw. zehn Jahren nach Ende des laufenden Steuerjahrs, in dem die Rechnung erstellt wurde aufzubewahren (§ 257 HGB, § 147 AO u.a.). Im Einzelfall gelten gesonderte Löschrufen, was wir dann in den jeweiligen Abschnitten herausgestellt haben. Unter bestimmten Umständen können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen: nähere Informationen dazu finden Sie unter „Recht auf Löschung“.
10. Ihre Rechte  
 In bestimmten Fällen haben Sie in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten folgende Rechte: Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) über Ihre personenbezogenen Daten, welche wir verarbeiten. Aufgrund dieses Rechts können Sie eine Kopie Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten erhalten und überprüfen, ob wir diese Daten rechtmäßig verarbeiten. Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten. Aufgrund dieses Rechts können Sie bei uns gespeicherte unvollständige oder unrichtige Daten berichtigen lassen, auch wenn wir die Richtigkeit, der von Ihnen zur Verfügung gestellten neuen Daten möglicherweise überprüfen müssen. Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO) Ihrer personenbezogenen Daten. Aufgrund dieses Rechts können Sie von uns die Löschung oder Entfernung von personenbezogenen Daten verlangen, wenn kein triftiger Grund für deren weitere Verarbeitung vorliegt. Sie können von uns auch die Löschung oder Entfernung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, wenn Sie Ihr Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung erfolgreich ausgeübt haben (siehe unten), wenn wir Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet haben oder wenn wir zur Einhaltung lokaler Rechtsvorschriften zur Löschung verpflichtet sind. Möglicherweise kann Ihrem Löschantrag aus rechtlichen Gründen nicht immer nachgekommen werden, was Ihnen jedoch gegebenenfalls zum Zeitpunkt der Beantragung mitgeteilt wird. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) Ihrer personenbezogenen Daten. Aufgrund dieses Rechts können Sie uns in folgenden Fällen zur Aussetzung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auffordern: (a) wenn Sie möchten, dass wir die Richtigkeit dieser Daten feststellen; (b) wenn die Verwendung der Daten durch uns zwar unrechtmäßig ist, Sie aber gegen die Löschung sind; (c) wenn Sie möchten, dass wir die Daten länger als für uns notwendig speichern, da Sie diese zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen; oder (d) wenn Sie der Verwendung Ihrer Daten durch uns widersprochen haben, wir aber prüfen müssen, ob vorrangige berechnete Gründe für ihre Verwendung vorliegen. Recht auf Übertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) Ihrer personenbezogenen Daten an Sie oder einen Dritten. Wenn Sie dies wünschen, stellen wir Ihnen oder einem von Ihnen benannten Dritten eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen, maschinenlesbaren Format zur Verfügung. Dieses Recht gilt jedoch nur für automatisierte Daten, in deren Verwendung Sie ursprünglich eingewilligt haben bzw. die zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen verwendet wurden. Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) Ihrer personenbezogenen Daten. Dieses Recht besteht, wenn wir uns auf ein berechtigtes Interesse (oder das eines Dritten) berufen und Ihre besondere Situation Sie dazu veranlasst, der Verarbeitung aus diesem Grund zu widersprechen, da Sie Ihre Grundrechte und Grundfreiheiten beeinträchtigt sehen. Ein Widerspruchsrecht haben Sie auch, wenn Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, um Direktwerbung zu betreiben. In manchen Fällen weisen wir möglicherweise zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nach, die Ihre Rechte und Freiheiten überwiegen. Recht, nicht einer automatisierten Entscheidungsfindung (Art. 22 DS-GVO) (einschließlich Profiling) unterworfen zu werden, wenn Sie dies erheblich beeinträchtigen würde. Da wir uns an solchen Tätigkeiten nicht beteiligen, ist dieses Recht in der Praxis für Ihre Nutzung der Website nicht relevant. Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO), wenn wir für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Ihre Einwilligung benötigen. Dies hat jedoch keine Auswirkung auf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor dem Widerruf der Einwilligung. Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen, können wir Ihnen bestimmte Produkte, Inhalte oder Dienstleistungen möglicherweise nicht mehr zur Verfügung stellen. Darüber werden wir Sie zum Zeitpunkt des Widerrufs jedoch in Kenntnis setzen. Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist die: Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Devrientstraße 5, 01067 Dresden
11. Änderungen dieser Datenschutzerklärung  
 Diese Datenschutzerklärung kann jederzeit aktualisiert oder anderweitig geändert werden. Über sämtliche Änderungen unserer Datenschutzerklärung werden Sie durch Veröffentlichung der geänderten Fassung auf der Website in Kenntnis gesetzt.